Gemeindenachrichten Katzelsdorf Nr. 3/19 • Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Österreichische Post

GEMEINDENACHRICHTEN KATZELSDORF

Ein Meilenstein für die Frohsdorfer- und Sägewerksiedlung:

S4-Lärmschutzwand kommt!

Stolz präsentieren sie den fertiggestellten Rosalia-Rundwanderweg: Wanderwege-Experte Manfred Fuchs, Initiator Mag. Stephan Ernst, Alina Reisser, Lea Bezecny und Initiator Markus Schwendenwein.
© Wiener Alpen

Siehe Seiten 2 und 3

Zinnfigurenwelt feierte ihr 15-jähriges Bestehen
Siehe Seiten 14/15

Viktoria Eibl zur neuen Direktorin der Volksschule bestellt!
Siehe Seiten 18/19

Im öffentlichen Raum werden über 1200 neue Bäume zur Klimaverbesserung beitragen
Siehe Seiten 26/27

Liebe Katzelsdorferinnen, liebe Katzelsdorfer!

Ich hoffe, dass die heurigen Sommermonate erholsame Zeiten für Sie gebracht haben.

Auch diesen Sommer über fanden wieder zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen für alle Generationen statt. Für die Kinder gab es eine ganze Reihe von spannenden und unterhaltsamen Ferienspielen und für Groß und Klein die Kultur- und Festveranstaltungen, wie zum Beispiel den Laurenzikirtag mit nicht weniger als 4.000 Besuchern.

Ich nützte die etwas ruhigere Zeit dafür, mit meinem Gemeinderatsteam und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde neue Projekte zu besprechen, zu planen und teilweise auch umzusetzen.

Mit diesen Konzepten fuhr ich in die Landeshauptstadt St. Pölten, wo ich intensive und erfolgreiche Verhandlungen im Büro unserer Landeshauptfrau Mag. Mikl-Leitner führte. Ich konnte die Zusage für zusätzliche finanzielle Mittel für unsere Gemeinde erreichen.

Mit den Hausbesuchen, die ich gemeinsam mit Vizebürgermeister Ernst durchführe, sind wir ein gutes Stück weitergekommen und haben wieder viele Wünsche und Anregungen erfahren.

Einzelheiten zu den vielen umgesetzten Projekten finden Sie in den weiterführenden Artikeln im Blattinneren.

Nun wünsche ich Ihnen noch angenehme Herbsttage und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 17-19 Uhr

Anmeldung ist unbedingt notwendig!

Meilenstein für die Frohsdorfer-Lärmschutzwan

Seit vielen Jahren besteht bei sehr vielen Bewohnern der Frohsdorfer- und der Sägewerksiedlung der Wunsch auf Errichtung einer Lärmschutzwand an der Schnellstraße S4.

Dieser Wunsch wurde bei vielen Hausbesuchen und Gesprächen in diesen Ortsteilen vorgebracht. Gleich nach Amtsantritt wurden daher intensive Verhandlungen mit der ASFINAG begonnen. Nun zeigen sich die Erfolge der Verhandlungstätigkeit. In das ursprüngliche Projekt zum Ausbau der S4 wurde auf Drängen des Bürgermeisters und seines Gemeinderatsteams nun auch die Errichtung einer Lärmschutzwand aufgenommen. **Lärmmindernde Maßnahmen:** Neuer Straßenbelag, Errichtung einer schallabsorbierenden (!) Schutzwand und die Beibehaltung von Tempo 100 km/h von der Abfahrt Lanzenkirchen bis Neudörfl.

Ausbau S4 für mehr Verkehrssicherheit

Derzeit wird an der S4 zwischen dem Knoten Mattersburg und dem Knoten Wr. Neustadt ein Sicherheitsausbau vorbereitet. Es wird eine bauliche Mitteltrennung errichtet sowie eine Verbreiterung der Fahrstreifen durchgeführt. Zudem wird je Richtungsfahrbahn ein durchgängiger Pannenstellstreifen errichtet.

Im Zuge dieser Baumaßnahme werden weiters die vorhandenen Kunstbauten, die Beschleunigungs- und Verzögerungsstreifen und die Rampen der Anschlussstellen an das geltende Regelwerk angepasst, um eine langfristig verkehrssichere Infrastruktur zur Verfügung stellen zu können. Geplanter Baubeginn: 2021 – Geplante Fertigstellung: 2024

Betreffend der Anordnung von Anschlussstellen definiert das ASFINAG - Regelwerk („Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS)"), dass ausreichende zeitliche bzw. räumliche Abstände zwischen Entscheidungspunkten

und Sägewerksiedlung:
d wird errichtet

Fixe Zusage der ASFINAG für eine Lärmschutzwand – von links: DI Johannes Zeininger (Architekt), Ing. Gerhard Strohmayer (Sachverständiger), DI Karl Zeilinger (ASFINAG, Lärmschutzexperte), Ing. Jürgen Manseder (IGP ZT GmbH) – Bearbeitung Straßenplanung, Projektleiter Stv. Barbara Serringer (ASFINAG), Projektleiter DI Michael Hohenegger (ASFINAG), Bürgermeister Michael Nistl, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst

einzuhalten sind. Die Mindestlängen definieren sich in erster Linie über die Verkehrsstärken im Prognosehorizont und die mittlere Geschwindigkeit des verflechtenden Verkehrs, um auch die nachhaltige Funktionstüchtigkeit des Abschnittes sicherzustellen.

Würde die Halbanschlussstelle Katzelsdorf zu einer Vollanschlussstelle ausgebaut werden, verbliebe zwischen den beiden Anschlussstellen Katzelsdorf und Wiener Neustadt Ost lediglich eine Länge von rund 200 Metern. Diese Strecke entspricht dem geltenden Regelwerk bei weitem nicht und widerspricht aus Sicht der ASFINAG damit der Zielsetzung der Erhöhung der Verkehrssicherheit.

Zusammenfassend muss daher festgehalten werden, dass ein Vollausbau der HASt Katzelsdorf insbesondere auf Grund der räumlichen Situation und aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht realisiert werden kann.

GGR Wolfgang Nemeth (links) und Bürgermeister Michael Nistl beim Studium der ASFINAG-Unterlagen

Zu Beginn der Bürgermeister-Ära von Michel Nistl (Anfang 2018) gab es erste Gespräche wegen Lärmschutz mit der ASFINAG-Geschäftsführung und NR Hans Rädler *Foto: Harald Wrede*

Symbolfoto: ASFINAG

Information zur Nationalratswahl 2019

Am 29.09.2019 findet die Nationalratswahl statt.

Wahlberechtigt sind österreichische Staatsbürger/innen mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag (also am 29.09.2019) 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind sowie Auslandsösterreicher/innen, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und bis zum 08.08.2019 in das Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen worden sind.

Sind Sie österreichische Staatsbürgerin oder österreichischer Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Katzelsdorf, so werden Sie automatisch in die Wählerevidenz unserer Gemeinde (und damit in das für die Nationalratswahl am 29.09.2019 erstellte Wählerverzeichnis) eingetragen.

Sie erhalten eine Wahlinformationskarte der Gemeinde Katzelsdorf per Post, der Sie Ihre Sprengelzugehörigkeit entnehmen können (es wurden seitens der Gemeinde Katzelsdorf keine Änderungen der Sprengelzugehörigkeit vorgenommen).

In Katzelsdorf können Sie in folgenden Wahllokalen Ihre Stimme abgeben:

Wahlsprengel I: Katzelsdorf – Ort I (Gesamter Ortsteil westlich des Mühlbaches):
Wahllokal: Gemeindeamt Katzelsdorf
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr
Wahllokal für Wahlkartenwähler!

Wahlsprengel II: Katzelsdorf – Ort II (Gesamter Ortsteil östlich der Leitha einschließlich Kloster):
Wahllokal: Landeskindergarten Katzelsdorf, Kellerstraße 2
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr

Wahlsprengel III: Eichbüchl:
Wahllokal: Feuerwehrhaus Eichbüchl, Schlossplatz 1
Wahlzeit: 08.00 – 12.00 Uhr

Wahlsprengel IV: Frohsdorfer- und Sägewerkssiedlung:
Wahllokal: Baubürowagen, Hartlgasse 14
Wahlzeit: 08.00 – 12.00 Uhr

Wahlsprengel V: Siedlungsgebiet zwischen Mühlbach und Leitha:
Wahllokal: Volksschule Katzels-dorf, Mühlgasse 4
Wahlzeit: 07.00 – 13.00 Uhr

Wahlkarte

Wenn Sie am Wahltag Ihr Wahllokal nicht aufsuchen können, besteht dennoch die Möglichkeit mittels Wahlkarte Ihre Stimme abzugeben.

Eine Wahlkarte kann folgenderweise beantragt werden:

● **Schriftlich** bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 25. September 2019, 12.00 Uhr) oder bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag 27. September 2019, 12.00 Uhr) wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder dem Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

● **Mündlich** (nicht telefonisch) bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 27.September 2019, 12.00 Uhr) zu den Amtszeiten im Gemeindeamt.

Die Wählerin bzw. der Wähler kann die Wahlkarte nur selbst beantragen! Eine Beantragung durch eine andere Person (Ehepartner etc.) ist nur durch Vorlage eines persönlich unterschriebenen Wahlkartenantrages in Kombination mit einer Vollmacht sowie Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises des Antragstellers sowie der bevollmächtigten Person zulässig.

● **Online** können Sie eine Wahlkarte mittels *www.wahlkartenantrag.at* beantragen. Die Beantragung ist optional mit persönlichem Antragscode oder mit Reisepass- und Personalausweisnummer möglich.

Es muss unbedingt eine Begründung, warum das eigene Wahllokal nicht aufgesucht werden kann (z.B. wegen Krankheit), angegeben werden.

Bei einer mündlichen Antragstellung benötigen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Pass, Führerschein, Personalausweis), bei einer schriftlichen Antragstellung zur Glaubhaftmachung Ihrer Identität insbesondere die Angabe der Passnummer und eine Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises. Bei einer Antragstellung mittels digitaler Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, so dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!

Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen eine kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Mag. Michael Luszczak** sowie Notar **Mag. Michael Platzer** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen.

Herr Mag. Michael Luszczak steht Ihnen jeden 3. Dienstag im Monat, Herr Mag. Michael Platzer jeden 2. Dienstag im Monat am Gemeindeamt Katzelsdorf zur Verfügung.

Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung muss ein Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf unter 02622/78200 vereinbart werden.

Sanierung in Eichbüch

Am 28. August 2019 besuchten Bürgermeister Michael Nistl und GGR Wolfgang Nemeth die Feuerwehr Eichbüchl und überzeugten sich von den in den letzten Monaten durchgeführten Sanierungsarbeiten.

Am Feuerwehrhaus, welches vor 34 Jahren in Betrieb genommen wurde, sind die Jahre nicht spurlos vorüber gegangen (Risse im Fußboden der Garage, Zugluft bei den Fenstern, ausgebleichte Fassade usw.).

In der Fahrzeughalle wurden daher die schadhaften Stellen ausgebessert und der gesamte Fußboden mit einem widerstandsfähigen, leicht zu reinigenden Industriefußboden ausgestattet.

Im Bereich der Umkleideräume wurden die Fenster getauscht und die Außenfassade und Garagentore wurde mit einem neuen, der heutigen Zeit entsprechenden Anstrich, versehen. Das Feuerwehrhaus ist nunmehr wieder voll funktionstüchtig und fügt sich harmonisch ins Ortsbild ein.

Die Kosten der Sanierung der Heimstätte der FF Eichbüchl übernahm die Gemeinde Katzelsdorf.

Aktion Schutzengel

Um die Aufmerksamkeit der Autofahrer zu erhöhen, findet auch heuer die Aktion Schutzengel statt. Die Aktion Schutzengel soll Kinder auf die Gefahren auf dem Schulweg aufmerksam machen und gleichzeitig das Bewusstsein der Autofahrer schärfen. Mit Plakaten im Straßenverkehr werden die Autofahrer auf die Aktion aufmerksam gemacht.

des Feuerwehrhauses
hl

Der FF Eichbüchls Feuerwehrhaus einst (oben) und jetzt. Davor stehend FF-Kommandant OBI Erwin Woltran, Bürgermeister Michael Nistl, GGR Wolfgang Nemeth, FF-Kommandant-Stellvertreter BI Günter Frey *Fotos: FF Eichbüchl*

Sicherheitsgemeinderat Michael Kadletz und Bürgermeister Michael Nistl beim Verkehrsspiegel Kreuzung Kirche: Jetzt sieht man mögliche Fußgänger von der Gasthaus Fröch-Seite kommend.

Neue Verkehrsspiegel

Zur Hebung der Verkehrssicherheit und in Erfüllung zahlreicher Wünsche aus der Bevölkerung, die vielfach bei unseren Hausbesuchen geäußert wurden, haben wir zahlreiche Verkehrsspiegel an neuralgischen Stellen angebracht.

Buswartehäuschen saniert

Wie Ihnen wahrscheinlich schon aufgefallen ist, haben wir über die Sommermonate sämtliche Buswartehäuschen saniert und neu gestrichen.

Wir hoffen, damit den öffentlichen Verkehr zu attraktivieren und den Nutzern der öffentlichen Verkehrsmittel die Wartezeiten freundlicher und angenehmer gestalten zu können. Außerdem stehen wir in Verhandlungen mit dem Verkehrsverbund zur Steigerung der Anzahl der Busfahrten (Verdichtung des Taktes).

GGR Wolfgang Nemeth und Bürgermeister Michael Nistl vor einem sanierten Buswartehäuschen

Blumenstube Doris

Blumen für jeden Anlass

Hauptstraße 78
2801 Katzelsdorf
Tel. & Fax: 02622 / 44269

Malerei - Anstrich - Tapeten - Fußböden - Stuckarbeiten - Fassaden

Christian Bauer

Malermeister

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 21
Handy: 0676 / 711 45 70 E-Mail: malerei-bauer@gmx.at

Dorferneuerungsverein D' Eichbüchler:

Sanierung der Wertstoffsammelstelle in Eichbüchl

In den Sommermonaten wurde durch den Eichbüchler Dorferneuerungsverein die Wertstoffsammelstelle (Überdachung der Container für die Sammlung von Glas, Metallbehälter und Batterien) in Eichbüchl saniert. Diese wurde 1991 im Rahmen der Dorferneuerung errichtet und war „in die Jahre gekommen" (Verputz bröckelte ab, der Fußboden war sehr verschmutzt und schlecht zu reinigen etc.).

Aus diesen Gründen hat der Eichbüchler Dorferneuerungsverein eine Sanierung beschlossen und für die Finanzierung gesorgt. Im Rahmen der Aktion „Stolz auf unser Dorf" (Land Niederösterreich) erhalten wir eine Förderung und von der Gemeinde Katzelsdorf einen Zuschuss. Der Restbetrag von rund 50 % der Sanierungskosten wurde vom Eichbüchler Dorferneuerungsverein getragen.

Im Frühjahr wurde bereits das wuchernde Gestrüpp beseitigt und die Wertstoffsammelstelle durch die Funktionäre und Helfer gründlich gereinigt. Der nunmehr aufgebrachte glatte Industriefußboden kann leicht gereinigt werden. Der schadhafte Verputz wurde ausgebessert und die Wertstoffsammelstelle und die Mauer mit den Schautafeln wurde mit einer neuen Farbe versehen. Das gesamte Ensemble fügt sich wieder harmonisch ins Ortsbild ein.

Bei einer örtlichen Besichtigung mit den Vorstandsmitgliedern des Eichbüchler Dorferneuerungsvereins zeigte sich Herr Bürgermeister Michael Nistl über die gelungene Sanierung der Wertstoffsammelstelle sehr erfreut. Es wurde ein „Schmuckstück". Er bedankte sich bei den Funktionären des Eichbüchler Dorferneuerungsvereines für ihr engagiertes Wirken für die Allgemeinheit.

Johann Woltran
Obmann

Bereits 1.000 Hausbesuche von Bgm. Nistl & Vzbgm. Ernst

Wie beim Amtsantritt vor mittlerweile 18 Monaten angekündigt, sind Bürgermeister Michael Nistl und Vizebgm. Mag. Stephan Ernst nach wie vor unterwegs, die Katzelsdorfer Haushalte zu besuchen, sich vorzustellen und die Bürgerinnen und Bürger persönlich kennenzulernen.

„Viele sind über unseren Besuch überrascht, weil sie nicht mehr damit gerechnet haben. Wir müssen dann eingestehen, dass wir dieses Vorhaben zeitlich unterschätzt haben. Weil es uns aber ein großes persönliches Anliegen ist, werden wir es jedenfalls zu Ende bringen", so die beiden Gemeindevertreter.

Viele Ideen wurden bereits umgesetzt oder sollen, wenn finanziell und organisatorisch machbar, in nächster Zeit umgesetzt werden.

Pro Katzelsdorf-Obmann GR Thomas Bauer mit Bürgermeister Michael Nistl

Neue Sitzmöglichkeiten im öffentlichen Raum

Über die Aktion „Stolz auf unser Dorf" von der Dorf- und Stadterneuerung NÖ ist es den Dorferneuerungsverein Pro Katzelsdorf und der Gemeinde gelungen, 10 neue Sitzbänke zu beschaffen, die nun an verschiedenen Stellen unseres Dorfes Gelegenheit zum Ausruhen und für gemeinsame Gespäche bieten werden.

PRO
DORFERNEUERUNGSVEREIN
KATZELSDORF

Eine weitere neue Sitzmöglichkeit wurde von unseren Bauhof-Mitarbeitern direkt vor dem Eingang zum Gemeindeamt eingerichtet.

Arbeitsgespräch mit neuem BH Mag. Markus Sauer

Ein allgemeiner Erfahrungsaustausch sowie die Abstimmung künftiger Projekte standen kürzlich im Mittelpunkt eines Arbeitsgespräches mit Bezirkshauptmann Mag. Markus Sauer und Bürgermeister Michael Nistl. Als kleines Gastgeschenk wurden dem Bezirkshauptmann die edlen Katzelsdorfer Gemeinschaftsweine übergeben.

KULINARIKTERMINE

	Franzls Bauernladen mit Haus- und Wildspezialitäten, jeden Do und Fr. 8:30–12:00 und 15:00–18:30 Uhr Franz Langer, Hauptstr. 13, Tel. 0676 / 3192546
bis 20.10.	Wild aus heimischen Wäldern, Pilze, Kastanien im Kupfer-Dachl, Tischreservierung Tel. 02622 / 78236
27.9.	Wildwochen-Eröffnung mit den Jagdhornbläsern „Heinis Ruh“ Gasthaus zur Schmiede, Tischreservierung Tel. 02622 / 78618 Beginn: 18:30 Uhr

ab 6.11.	Ganslessen, Gasthaus zur Schmiede, Tischreservierung Tel. 02622 / 78618
2. – 17.11.	Martiniganslauf Vorbestellung im Kupfer-Dachl, Tischreservierung Tel. 02622 / 78236
31.12.	Silvestermenü mit Feuerwerk zum Donauwalzer und Sauschädelessen im neuen Jahr im Kupfer-Dachl, Tischreservierung Tel. 02622 / 78236

Bürgermeister Michael Nistl zu Besuch beim Heurigen Döller:

Lukas Döller präsentiert ein neues Produkt!

Die neuen Essigkreationen, wie der geschmackvolle Rotweinessig und die vier fruchtigen Balsamessige, ohne Zusatzstoffe, nur mit echten Früchten und Zucker versetzt, sind in den Geschmacksrichtungen Holunder, Himbeer, Kirsch und Zwetschken ab sofort im Lokal erhältlich.

15. Musikkulinarium „Kubanische Nacht“

Die Kulturplattform Katzelsdorf veranstaltete Ende Juli bereits zum 15. Mal eine musikalische und kulinarische „Genussreise“ im romantischen Schlosshof Katzelsdorf. Bei herrlichem Wetter konnten viele Gäste zu kubanischer Musik von „Takechi Fuentes & Original Son Club“ das hervorragende 4-Gänge Menü von „Der Reisinger“ genießen!

Auf dem Wiener Neustädter Hauptplatz:

Schnidahahn-Herbstauftakt mit starker Katzelsdorfer Beteiligung!

Der „Schnidahahn Herbstauftakt“ der Region Bucklige Welt-Wechselland auf dem Wiener Neustädter Hauptplatz war auch im fünften Veranstaltungsjahr ein voller Erfolg. Mehr als 4.000 Besucher fanden am Montag und Dienstag den Weg in die Innenstadt, um sich in gemütlichem Rahmen durch die Schmankerl der Region zu kosten.

Zufrieden zeigten sich dabei nicht nur die Gastronomen, sondern auch Bürgermeister Klaus Schneeberger: „Der Besucherzuspruch übertrifft Jahr für Jahr alle Erwartungen und zeigt uns, dass das sprichwörtliche ‚Mitanand‘ von Stadt und Region funktioniert. Gleichzeitig ist der Erfolg dieser Veranstaltung auch ein Auftrag an uns, die Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden weiter zu forcieren und auch künftig gemeinsame Aktionen mit der Region zu setzen – nicht nur im Jahr der Niederösterreichischen Landesausstellung, sondern auch weit darüber hinaus“, so der Bürgermeister.

Besonders stark war die Genuss- und Kulturgemeinde Katzelsdorf beim diesjährigen Schnidahahn-Auftakt vertreten. So präsentierte das Kupfer-Dachl seine kulinarische Vielfalt, während der Heurige & Weingut Döller mit seinen hervorragenden Weinen für die passende Weinbegleitung sorgte.

Abgerundet wurde der Abend durch einen tollen Klimaschutztanz von Tänzern und Tänzerinnen von ortner4DANCE.

Peter Zezula, Bezirksblatt Wiener Neustadt

Heurigentermine: Okt. ’19 – Dez. ’19

von	bis	Heurigenlokal
	29.09.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
	13.10.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
11.10.	20.10.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
18.10.	31.10.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselg. 31
25.10.	17.11.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
25.10.	27.10.	Familie Schadl, Buchenweg 6 (Fr. ab 16h)
31.10.	03.11.	Familie Schadl, Buchenweg 6 (Fr. ab 16h)
01.11.	10.11.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
08.11.	17.11.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
22.11.	01.12.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
28.11.	01.12.	Luki’s Heuriger, Eichbüchler Str. 43 (ab 16h)
04.12.	22.12.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
13.12.	22.12.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
26.12.	30.12.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
28.12.	03.01.	Familie Brix, Eichbüchl 20

Döller hat Montag und Dienstag Ruhetag!

KAFFEEMÜHLE
Frühstück • Snacks • Süßes

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch & Sonntag
8.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag bis Samstag & Feiertag
8.00 - 14.00 Uhr

Montag geschlossen

Ehrenhofer & Ramminger OG
Hofgarten 3/6
2801 Katzelsdorf

www.kaffeemuehle.co.at
info@kaffeemuehle.co.at
0664 43 666 37

GF Wolfgang Fischl (Erlebnisregion Thermengemeinden), Alexandra Böhm (Heurigenschenke Böhm) Martin und Stefan Görg (Kupfer-Dachl), Hannelore Handler-Woltran (Projektleiterin) Franz Rieder (Museumleiter)

Foto: Hans Tomsich

Kulturelles Erlebnis, ein Gewinnspiel und 21 Gutscheine in einem Heft verpackt

In der Erlebnisregion Bucklige Welt-Thermengemeinden gibt es **während der NÖ Landesausstellung** die einzigartige Möglichkeit, vier verschiedene Zeitreisen zu durchleben. Gewinnen Sie bei den **„Zeitspuren im Land der 1000 Hügel"** nicht nur einen unvergesslichen Eindruck der historischen Ereignisse, sondern lernen Sie auch Produkte und Betriebe der Region kennen.

Ob in der Zinnfigurenwelt in Katzelsdorf, auf dem Bourbonenweg in Lanzenkirchen, im Museum für Zeitgeschichte (Hacker Haus) in Bad Erlach oder im Pittener Regionsmuseum PlZ 1000 – überall gibt es auf den Zeitreisen kulturelle Vielfalt zu entdecken.

Mit dem Besucherpass haben Sie die Möglichkeit, **einen Aufenthalt mit Frühstück für 2 Personen** im Grandhotel Niederösterreichischer Hof in Lanzenkirchen zu gewinnen.

22 Betriebe aus der Erlebnisregion bieten Ihnen **zusätzlich mit Gutscheinen kleine Aufmerksamkeiten** bei Ihrem Besuch.

In Katzelsdorf beteiligen sich an der Aktion die Heurigenschenke Böhm, das Weingut & Heuriger Döller, das Kupfer-Dachl, das Gasthaus zur Schmiede und die Kaffemühle.

Erhältlich ist der Besucherpass beim Besuch der Museen und des Themenweges sowie in allen Gemeindeämtern der Erlebnisregion und in den 22 Betrieben.

Mehr unter www.thermengemeinden.at/zeitspuren

Neuestes Tourismusangebot in der Erlebnisregion Bu

Genuss und Kult

Über 80 km führt der neue Rundwanderweg von Wiener Neustadt ins Rosaliengebirge an der niederösterreichisch-burgenländischen Grenze entlang. An dem erst kürzlich fertiggestellten Projekt sind Wiener Neustadt sowie mit Katzelsdorf, Bad Erlach, Lanzenkirchen, Pitten und Walpersbach aus der Erlebnisregion Bucklige Welt –Thermengemeinden beteiligt.

Das Gemeinschaftsvorhaben entwickelte sich im Zuge der Landesausstellung „Welt in Bewegung" in Wiener Neustadt, wo im Rahmen der Initiative „Stadt und Land miteinand", der Rosalia-Rundwanderweg noch rechtzeitig für die Wandersaison freigegeben werden konnte.

Exakt 400 Beschilderungen auf einer Länge von rund 80 Kilometer weisen den Weg, der an Weinhängen, durch Wälder und an Bachläufen entlang verläuft. Die Wanderung kann ganz flexibel in zwei bis vier oder mehreren Tagen gestaltet werden. Der Hauptausgangspunkt ist in der Initiatorengemeinde in Katzelsdorf beim Schloss zu finden. Prinzipiell ist auch in Wiener Neustadt und in den anderen Gemeinden ein Einstieg möglich.

Wanderfreunde erwartet nicht nur eine sehr vielfältige Landschaft, auf dem Rosalia-Rundwanderweg befinden sich auch Museen, wie die Zinnfigurenwelt in Katzelsdorf, das Museum für Zeitgeschichte im Hackerhaus in Bad Erlach, der Bourbonenweg in Lanzenkirchen oder das PlZ1000-Regionsmuseum in Pitten.

Auch für Genuss wird gesorgt sein, zahlreiche regionale Gasthäuser und Bauernhöfe mit Direktvertrieb sind entlang des Weges angesiedelt. Beherbergungsbetriebe sind ebenfalls am Rosalia- Rundwanderweg zu finden. Die öffentliche Anbindung ist mit den Bahnhöfen Wiener Neustadt, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Bad Erlach und Pitten gesichert.

Das ist der Rosalia-Rundwanderweg

Ein Herzensprojekt von Vizebgm. **Stephan Ernst** und GR **Markus Schwendenwein** ist nach drei Jahren Vorlaufzeit nun nicht nur in der Natur ersichtlich – ab sofort finden Sie den Rosalia-Rundwanderweg auch online unter *https://www.wieneralpen.at/a-rosalia-rundwanderweg* und auch die neuen Folder liegen auf.

Eine ausführliche Informationsbroschüre erhalten Sie bei den Tourismusbüros und unter *www.thermengemeinden.at* sowie in Katzelsdorf auf dem Gemeindeamt und im Postpartnerbüro.

Foto: © Wiener Alpen

cklige Welt - Thermengemeinden:

ur am Rosalia-Rundwanderweg

Nach knapp drei Jahren Arbeit und rund 800 Stunden investierter Freizeit konnten die Initiatoren des Rosalia-Rundwanderwegs Vizebgm. Mag. Stephan Ernst und GR Markus Schwendenwein ihr Projekt beenden.

Präsentation des erst kürzlich fertiggestellten Rosalia Rundwanderweges am Start in Katzelsdorf: Bürgermeister Michael Nistl, Wiener Neustadts Vzbgm. NR Dr. Christian Stocker, Initiator Vzbgm. Mag. Stephan Ernst, Wiener Alpen Geschäftsführer Markus Fürst und im Vordergrund sind Wanderwege-Experte Manfred Fuchs, Alina Reisser, Lea Bezecny und Initiator GR Markus Schwendenwein zu sehen. *Foto: © Wiener Alpen*

Der Weg ist in beide Richtungen ausgezeichnet beschildert!

Wir wünschen viel Spaß beim Erkunden der wunderschönen Landschaft in und rund um die Thermengemeinden Katzelsdorf, Lanzenkichen, Bad Erlach, Walpersbach, Pitten und unsere Bezirkshauptstadt Wiener Neustadt!

GR Markus Schwendenwein: „Danke an alle, die uns bei diesem Projekt unterstützt und begleitet haben, allen voran Manfred Fuchs (Sport Union Lanzenkirchen), Wolfgang Fischl (Verein Erlebnisregion Bucklige Welt-Thermengemeinden), Stefan Mayerhofer (Forsttechnisches Büro), Maria Maier (Wiener Alpen), den Bürgermeistern aller beteiligten Gemeinden, Josef Kleinrad (Büro 2019 NÖ. Landesausstellung) und Katrin Draskovits (Narosy Werbeagentur)".

Die beiden Initiatoren des „Rosalia-Rundwanderweges", Vizebgm. Stephan Ernst und GR Markus Schwendenwein, haben das Projekt, die Strecke in einem Tag zu bewältigen ins Leben gerufen und schafften es, neun Wanderbegeisterte zu motivieren, an diesem Projekt teilzunehmen. GR Michael Kadletz, Markus Nussbaumer, Christian Fürpass, Erich Parrer, Sigi Grieer und Matthias Gira aus Katzelsdorf ließen es sich nicht nehmen, die Strecke in Angriff zu nehmen.

Der mehrfache Weltrekordhalter und Ultraläufer Andreas Michalitz, Wolfgang Watzek und Manfred Bürger (ehem. Katzelsdorfer Fußballer) komplettierten das Team.

In einer Zeit von 15 Stunden 16 Minuten reiner Gehzeit bewältigten sie die Strecke von 81 Kilometer, knappen 1.800 Höhenmetern mit über 100.000 Schritten und einem Kalorienverbrauch von ca. 8.000 Kalorien pro Person und kamen erschöpft, aber überglücklich in ihr Ziel beim Schloss Katzelsdorf.

Projekt „Rosalia-Rundwanderweg in one day" – Geschafft!

Bei den „Liveberichten" von der Strecke über Facebook kamen untertags über 1100 Likes zusammen und zahlreiche Posts mit Anfeuerungssprüchen brachten zusätzliche Motivation!

Auf der Strecke perfekt versorgt wurden die Teilnehmer von Karl Schwendenwein, der an einigen Punkten am Weg mit Getränken, Essen und Gewand zum Wechseln wartete, so dass sich die Wanderer einzig auf ihr Ziel konzentrieren konnten und nur das Notwendigste auf die Strecke mitnehmen mussten. „Wir haben da ein wunderschönes Fleckerl Erde vor der Haustür und wissen es gar nicht", diese Worte sind untertags öfter von den Teilnehmern gefallen!

Die Teilnehmer wurden am Abend bei der Ankunft gebührend von vielen Katzelsdorfern, Freunden und Verwandten, unter ihnen Bürgermeister Michael Nistl, beim Schloss Katzelsdorf empfangen.

Foto: Schwendenwein

Eine Genusswanderung mit beeindruckender kulinarischer Vielfalt

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr wurde auch heuer eine Genusswanderung mit einer pefekt inszenierten kulinarischen Vielfalt veranstaltet.

Vom Treffpunkt beim Schloss Katzelsdorf marschierte am 7. September die rund 50-köpfige Genusswanderer-Gruppe gleich hinüber in die Eichbüchler Straße zur Familie Döller. Danach weiter zum Weinbau der Familie Schadl, rauf nach Eichbüchl zum Restaurant „Kupfer-Dachl" der Familie Görg und weiter zur Familie Brix. Die Rosalia hinab ging es wieder in den Ort Katzelsdorf zur Raphaelas & Manuelas „Kaffeemühle". Abgeschlossen wurde die Erkundung der Genussstationen von Katzelsdorf im Ort beim Genussbauernhof der Familie Böhm.

Die Teilnehmer aus nah und fern freuten sich danach über einen wunscherschönen Nachmittag, dem auch der leichte Regen nichts anhaben konnte.

Alle Fotos: Albert Brix

Eine Runde beim Kupfer-Dachl...

Schadl-Heuriger

...und gleich eine zweite mit den Hauptdarstellern

Heuriger der Familie Brix

Kaffeemühle

Genussbauernhof Böhm

Am 5. Oktober in Katzelsdorf, Bad Erlach, Lanzenkirchen und Pitten:

1. Kulturnacht der Thermengemeinden

Drei Museen und den Bourbonenweg bei freiem Eintritt von 17 – 22 Uhr entdecken

Am 5. Oktober 2019 findet in den Museen in Katzelsdorf, Bad Erlach und Pitten und beim Bourbonenweg in Lanzenkirchen erstmals eine gemeinsame Kulturnacht statt.

Bei freiem Eintritt bieten die Museen von 17 – 22 Uhr ein buntes Programm. Es gibt auch ein kostenloses Shuttle-Service zwischen den Veranstaltungsorten – Voranmeldung erbeten. Die Programmpunkte sind so abgestimmt, dass der interessierte Besucher bei allen Highlights der jeweiligen Orte dabei sein kann.

Die Stationen sind die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf, der Bourbonenweg in Lanzenkirchen, das Zeitgeschichtemuseum (Hacker Haus) in Bad Erlach und das Regionsmuseum PIZ1000 in Pitten.

Um Voranmeldung wird unter der Telefonnummer **0676/842 215 550** oder per *Email an plank@baderlach.gv.at* gebeten. Der Zeitplan befindet sich auf der Homepage *www.thermengemeinden.at* und auf dem Folder der Kulturnacht, der in allen Gemeinden aufliegt.

Ein tolles Rahmenprogramm rundet den Besuch ab!

Katzelsdorf: In der Zinnfigurenwelt Katzelsdorf können Weine des Katzelsdorfer Winzers Schadl verkostet werden. Das Zinnfigurenschaugießen und die Vorführung der Bemalung von Zinnfiguren ist immer ein beliebter Programmpunkt. Als Highlight gibt es um 21 Uhr eine Taschenlampenführung unter dem Motto „Überraschende Einblicke“, die auf so manches Detail und so manche kuriose Geschichte aufmerksam macht.

Weinverkostung mit der Familie Schadl am 5. Oktober

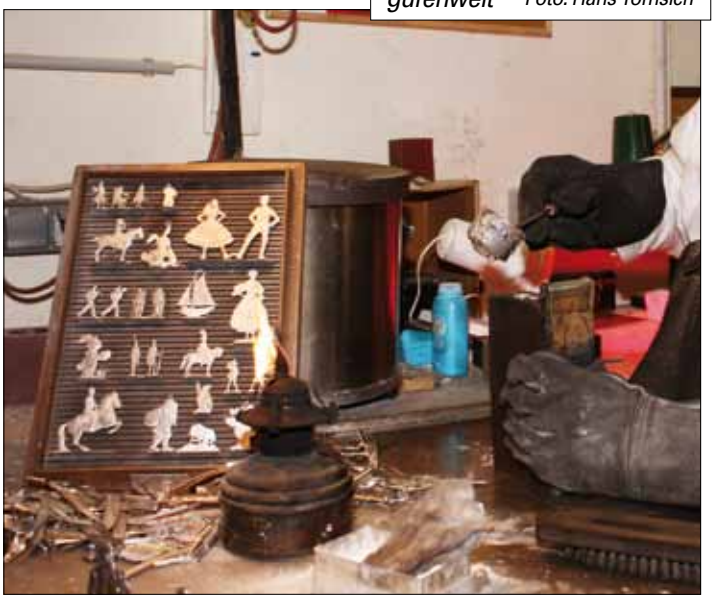
Das genaue Programm können Sie in den Foldern in der Zinnfigurenwelt Katzelsdorf, dem Postpartnerbüro und dem Gemeindeamt nachlesen.

Lanzenkirchen: Stimmungsvoll wird es bei der Fackelwanderung auf dem Bourbonenweg. Start ist um 19:30 Uhr beim Niederösterreichischen Hof und die Wanderung wird etwa eine Stunde dauern. Zum Abschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Verköstigung.

Bad Erlach: Im Hacker Haus in Bad Erlach wird es ab 17 Uhr eine Bastelstation für Kinder geben, wo sie ihren eigenen jüdischen Sederteller basteln/bemalen können, das Schofar (jüdisches Musikinstrument) und eine Chanukka-Dreidel (Kreisel) ausprobieren können. Verköstigung mit koscherem Wein oder Traubensaft wird geboten und auch der Weltladen hat geöffnet.

Pitten: Im Regionsmuseum PIZ 1000 tauchen die Besucher in die Geschichte von Pitten ein. Lebendige Legenden und persönliche Geschichte im PIZ 1000: Um 18 Uhr liest und erzählt Sebastian Buchner aus seinem Buch „Unerzählte Geschichten“, umrahmt von musikalischer Begleitung.

Mehr Informationen auf www.thermengemeinden.at/kulturnacht.



Am 5. Oktober: Schaugießen in der Katzelsdorfer Zinnfigurenwelt Foto: Hans Tomsich

Zinnfigurenwelt feiert 15-jähr

Vor 15 Jahren – am 4. September 2004 – wurde die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf, das größte Zinnfigurenmuseum Österreichs, feierlich eröffnet.

Ein Höhepunkt des Festaktes: Bürgermeister Michael Nistl zeichnet Museumsleiter Franz Rieder mit der Ehrennadel der Gemeinde Katzelsdorf aus.

Mit den Vorarbeiten – der Sanierung der letzten historischen Halle des Pferdelazaretts durch die freiwilligen Helfer der „Grauen Panther" und der Überstellung und Einrichtung der Schaubilder und Zinnfiguren durch die Zinnfigurenorganisation „Gesellschaft 1683" – wurde schon einige Jahre zuvor begonnen.

Nach 15 Jahren kann man mit Stolz zurückblicken. Es wurde mit den vielen aktiv beteiligten Vereinsmitgliedern, Sammlern, Vermittlern, Malern und Gießern ein sehr lebendiges Museum geschaffen, das wegen seiner Vielfalt Besucher von nah und fern anlockt.

Nicht nur die Dauerausstellung wird jedes Jahr zu einem Drittel ausgetauscht, sondern jährlich wurde bisher mindestens eine Sonderausstellung zu historischen oder kunstgeschichtlichen Themen gestaltet. Verschiedene andere Veranstaltungen, wie Lesungen, Konzerte und Adventveranstaltungen zeigen das Museum in einem anderen Licht. Hunderte Kinder aus Katzelsdorf haben bei der Veranstaltung „Geister im Museum" und beim Ferienspiel

In Kulmbach auf der internationalen Zinnfigurenbörse

Vom 9. bis zum 11. August trafen sich in Kulmbach (Deutschland) 172 Aussteller aus 17 Nationen zur 27. Zinnfigurenbörse. Jedes zweite Jahr verwandelt sich der Bierstadel zur Figurenbörse. So auch heuer. Es trafen sich Anbieter aus ganz Europa.

Börseimpressionen

Erstmals fand auch eine türkische Figurenfirma, mit Flachfiguren, den Weg nach Franken. Sogar Händler aus Kanada, den USA und Japan wurden gesehen. Auch die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf betrieb gemeinsam mit der Gesellschaft 1683 einen Stand. Heuer fand die Börse zum ersten Mal im neuen Bierfest-Stadel statt. Der neue Börsenraum bot mehr Licht und Platz für die Anbieter und Besucher. Dies führte zu einer freundlichen und entspannten Atmosphäre und tat der Börse gut.

Der Trend geht beim Sammler zum Erwerb der Einzelfigur oder kleinen Zusammenstellung. Mittlerweile ist die Vollplastik gleichberechtigt mit der Flachfigur. Die Vielfalt des Angebots hat sich erweitert und bewegt sich von militärischen Themen eher zu zivilen Sujets.

Wertvolle Kontakte

Für die Mannschaft um unseren Museumsleiter hat sich die Reise gelohnt. Manch Kontakte mit Freunden aus der ganzen Welt sind das Ergebnis vieler persönlicher Gespräche. So werden unsere Wollner - Figuren in Zukunft auch in Paris, so wie bereits in Turin, angeboten werden.

Ing. Moser mit Gattin bei der Dioramenübergabe

Im September erwarten wir aus den USA, Kanada und Australien Sammler, die uns bei ihren Europareisen häufig besuchen.

Besondere Freude bereitete mir das Geschenk, das uns Herr Ing. Karl Moser und seine Frau überreichten. Dieses nette Ehepaar bringt uns für Katzelsdorf zu jeder Börse Dioramen mit. Diesmal waren es zwei Dioramen zur Antike. Gestaltet wurden sie vor 50 Jahren vom Hr. Heinz Kuhr. Die Figuren wurden mit Spiritusfarben bemalt. Als Herr Ing. Moser erfuhr, dass wir für nächstes Jahr eine Ausstellung zum Thema Jagd durchführen, ging er in den Börsenstadel und kaufte zwei Kleindioramen zum Thema, die er uns auch schenkte. Danke!

Dietmar Munkelt von den Leipziger Sammlern überreichte uns ein Schaubild zum Thema Maria Theresia. Danke!

In Kulmbach gelang der Zinnfigurenwelt eine beachtliche Dioramen - Neuerwerbung

Der Dioramengestalter nennt seine Schöpfung: „Die totale Perspektive im Zinnfigurendiorama - Ein Experiment". Als versierter Dioramenbauer erfüllte Frank Bähr sich den Wunsch nach einer besonderen Perspektive! Um die Illusion der Tiefenwirkung im Schaubild zu verstärken benützte er vier Figurengrößen: 30 mm für den Vordergrund, 23 mm für den Mittelgrund, 20 mm für den Hintergrund, 15 mm im Horizontbereich. Als Thema für das Diorama wählte er eine Episode aus der Schlacht bei Lützen im Jahr 1632 - das Eintreffen der Truppen Pappenheims und dessen Verwundung auf dem Schlachtfeld auf einer Fläche von 80 x 50 cm. Bei der Bemalung der Figuren achtete er darauf, dass sie zum Horizont hin immer „blasser" werden.

iges Bestehen

Malvorführung

viel Spaß zwischen den rund 40 000 Zinnfiguren erlebt.

Sehr beliebt ist ein Besuch in der Zinnfigurenwelt nicht nur für Einzelpersonen und Familien, sondern besonders für Gruppen. Nach einer fachkundigen Führung durch unsere Kulturvermittler wird dann meist auch in einem Gastronomiebetrieb in Katzelsdorf eingekehrt – eine großartige Ergänzung von Kultur und Genuss und eine gute Zusammenarbeit zwischen Museum und Wirtschaft.

A. Reiner beim Museumsstand

Ich war von dieser Aufstellung so fasziniert, dass ich sofort mit Kaufverhandlungen begann. Die Aussicht in Katzelsdorf ausgestellt zu werden, erleichterte mir das Vorhaben.

Dieses außergewöhnliche Diorama gehört in ein Museum und ist bereits im Eingangsbereich zu sehen!

Abschließend möchte ich darauf hinweisen, dass wir uns nach 15 Jahren auf der internationalen Zinnfiguren-Bühne etabliert haben und eine fixe Größe in diesem kleinen Bereich sind.

Franz Rieder

Am 8. September 2019 wurden durch die Vorsitzende des Vereins „Zinnfigurenwelt Katzelsdorf" Hannelore Handler-Woltran und dem Museumsleiter Franz Rieder kurz Rückschau gehalten. Vor allem wollten sie sich aber bei allen freiwilligen Mitarbeitern und Mitgestaltern bedanken. Einerseits bei den Zinnfigurensammlern, die immer wieder neue Themen und neue Dioramen schaffen, anderseits aber auch bei den Freiwilligen, die bei den verschiedensten Veranstaltungen tatkräftig mithelfen. So erhielten die beiden Historikerinnen und Vermittlerinnen Dr. Brigitte Vacha und Mag. Annemarie Rall, die bereits 15 Jahre unermüdlich im Einsatz sind, ein besonderes Geschenk aus dem Museum. Unser Zinnfigurenmaler und Dioramengestalter Josef Steurer wurde für seinen besonderen Leistungen für die Zinnfigurenwelt mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.

Bürgermeister Michael Nistl betonte in seiner Ansprache die touristische Wichtigkeit des Museums für Katzelsdorf. Katzelsdorf hat durch die Zinnfigurenwelt ein Alleinstellungsmerkmal unter den Gemeinden. Als besonderes Dankeschön an den Museumsleiter, der sich seit Beginn unermüdlich und ehrenamtlich für die Zinnfigurenwelt einsetzt, überreichte Bürgermeister Michael Nistl Franz Rieder die Ehrennadel der Gemeinde Katzelsdorf.

Höhepunkt des Festaktes vor dem Zinnfigurenmuseum war die Ehrung von Josef Steurer, Dr. Brigitte Vacha, Mag. Annemarie Rall und von Zinnfigurenwelt-Museumsdirektor Franz Rieder durch Projektleiterin Hannelore Handler-Woltran bzw. Bürgermeister Michael Nistl.

Fotos: Hans Tomsich

Zahlreiche Besucher, darunter auch Abg. z. NR Dr. Christian Stocker, Mag. Ulrike Vitovec vom NÖ Museumsmanagement, Erlebnisregion-GF Wolfgang Fischl genossen den Nachmittag mit Musik durch die Jugendblasmusik Katzelsdorf, dem Betrachten der Fotogalerie „15 Jahre Zinnfigurenwelt", den Gieß- und Malvorführungen durch die besten Zinnfigurenmaler und den heiteren Texten eines Mundartdichters. So manche Zinnfigur wechselte beim Flohmarkt den Besitzer.

Wein und Schmankerl von den Freilandschweinen des Weingutes Döller, Kaffee und Kuchen von der Zinnfigurenwelt sorgten für das leibliche Wohl und somit für einen gemütlichen Nachmittag nach dem Motto „Kultur und Genuss".

Ferienspiel „Abenteuer in der Zinnfigurenwelt"

Am 14. August waren wieder die Kinder in die Zinnfigurenwelt eingeladen. Mag. Annemarie Rall und Hannelore Handler-Woltran sorgten für einen interessanten Nachmittag. Zunächst wurden bei einem Rundgang durch das Museum Geschichten zu Vitrinen, die die Kinder selbst aussuchten, erzählt. Besonders beliebt sind natürlich die Märchendarstellungen und die Erzählung des Märchens „Der standhafte Zinnsoldat". Anschließend wurden die neuen Outdoorspiele ausgesucht und Zielwerfen, Riesenjenga, Farben erraten und Burgenbauen gespielt.

Hannelore Handler-Woltran

Musikalische Umrahmung des Festaktes durch die Jugendblasmusik Katzelsdorf

Weitere Veranstaltungen im Jahr 2019:

31. Oktober, 18 – 20 Uhr: Geister im Museum (Kinderfest)

7./8. Dezember, 14 – 18 Uhr: Stiller Advent im Museum mit Krippenausstellung

Firmenpräsentation

von Vzbgm. Mag. Stephan Ernst

In unserer Serie „Katzelsdorfer Betriebe“ stellen wir drei weitere Katzelsdorfer Unternehmen vor:

Firma: HELMUT KARAS

Adresse: Wohnpark 15
Mobil: 0699 / 12 16 15 15
Ansprechperson: Helmut Karas
e-mail: helmut.karas@securitycoach.at
web: www.securitycoach.at.

In Katzelsdorf ansässig seit: 2014

Beschäftigte am Standort: 1

Angebotene Leistungen des Unternehmens:

- Workshops und Beratung für Digitalisierung
- Digitale Transformation für Unternehmen
- Digitale Kompetenz für Führungskräfte und Teams
- Datenschutz (Erfahrung: 76 Projekte)
- Management Sicherheit (ink. ISMS ISO 27000)
- Öffnungszeiten: nach Vereinbarung ist jeder Termin möglich
- Kostenlose Erstberatung

Firma: MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE MICHAELA

Adresse: Hauptstraße 29
Telefon: 0699 / 12 63 69 60
Ansprechperson: Michaela Fazekas
e-mail: fusspflege.michaela@gmail.com

In Katzelsdorf ansässig seit: 2009

Beschäftigte am Standort: 1

Angebotene Leistungen des Unternehmens:

- Fußpflege
- Kosmetik
- Harzen / Haarentfernung
- Microblading (Augenbrauen)

Firma: MASSAGE & KOSMETIK OLIVIA

Adresse: Hauptstraße 29
Telefon: 0699 / 12 12 35 17
Ansprechperson: Olivia Hofleitner

In Katzelsdorf ansässig seit: 2010

Beschäftigte am Standort: 1

Angebotene Leistungen des Unternehmens:

- Heilmassage
- Lymphdrainage
- Kinesio- und Sporttaping
- Kosmetik
- Braut-Makeup

GEMEINDE KATZELSDORF

GENUSS- & KULTURGEMEINDE

Mit ihrem Gemeinschaftswein (GK) ist den Katzeldorfer Winzern ein großer Wurf gelungen

Als Genussgemeinde bietet Katzelsdorf vom einfachen Heurigenbetrieb über gemütliche Kaffees bis zu gutbürgerlichen Gasthäusern und Hauben-Restaurants für jeden etwas.

Brix Edeltraud, Heurigenschenke – Eichbüchl 20, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 009, 0664/735 28 160

Döller Helmut, Heurigenschenke – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 405, 0676/739 35 65 www.weinbau-doeller.at

Luki's Heuriger – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel.. 02622/78 405

Flatischler Dietmar, Heurigenschenke – Eichbüchl 4, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 171

Genussbauernhof Heuriger Böhm – Hauptstraße 86, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 001 www.heuriger-boehm.at

Heurigenschenke Familie Schadl – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel.. 02622/78 666, 0676/90 435 45

Woltran Reinhard und Christine, Heurigenschenke – Eichbüchl 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 011

Gasthaus zur Schmiede – Hauptstraße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel.. 02622/78 618 www.zur-schmiede.at

Restaurant zum Griechen, Dimitrios Trifinopoulos – Hauptstraße 75, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 973, www.grieche-restaurant.at

Kupfer-Dachl, Restaurant und Wohlfühlzimmer – Eichbüchl 23, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 236, www.kupferdachl.at

Kaffeemühle Ehrenhofer & Ramminger OG – Hofgarten 3/6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0664/43 666 37, www.kaffeemuehle.co.at

Kellerhaus, Jausenstation Manuel Tausch – Kellerstraße 29, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0664/51 30 908, www.kellerhaus-katzelsdorf.at

TC Stüberl – Leithaweg 1, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/41 07 107 www.tc-stueberl.at

Direktvermarkter

Franzl's Bauernladen, Langer Franz – Hauptstraße 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/319 25 46

Heurigenschenke Familie Schadl – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 666, 0676/90 435 45

Hofladen s'Bucklkörbl, Farn. Böhm – Hauptstraße 86, 2801 Katzelsdorf, www.heuriger-boehm.at

Döller Helmut, Heurigenschenke – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 405, 0676/739 35 65 www.weinbau-doeller.at

Wanderbrau KG – Märzen Ährenwerk, Bier – Hauptstraße 61, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0699/14 421 041

Andreas Hirschler, Eier, Milch – Hauptstraße 40, Tel. 0676/ 54 55 355

Franz Langer vermietet Kühlwagen

Seit kurzem bietet Franz Langer neben seinen hervorragenden Spezialitäten vom Hausschwein und Wild, Frischfleisch, Luftgetrocknetem, Speck, Bratwürstel, Wurst u.v.m. im Bauernladen, Hauptstraße 13, nun auch einen Kühlwagen zu mieten an.

fuchs-group
VERMIETUNG & HOMESERVICE
Bräunlichgasse 24
2700 Wr. Neustadt
+43 2622 78654
+43 676 3156357
www.fuchs-group.at

Liebe Katzelsdorfer und Katzelsdorferinnen!

Mein Name ist **Viktoria Eibl** und ich freue mich ab 2. September die Leitung der VS Katzelsdorf übernehmen zu dürfen. Persönlich geht damit ein langgehegter Traum für mich in Erfüllung.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um mich bei Ihnen näher vorzustellen: Ich wohne in der Marktgemeinde Leobersdorf, in der ich außerdem als Gemeinderätin aktiv bin. Mein 6-jähriger Sohn besucht heuer die erste Volksschulklasse, weshalb ich allen Eltern der Erstklässler die Freude und Aufregung zum Schulbeginn nachempfinden kann. In den vergangenen Jahren habe ich sowohl im Lehrberuf als auch in der Privatwirtschaft wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Ich freue mich sehr, neben meiner Leitungsfunktion auch die 1a der VS unterrichten zu dürfen. Eine schöne Herausforderung, der ich mich bewusst gestellt habe, da der Kontakt zu den Kindern mir immer sehr am Herzen lag und liegt. Nicht minder großen Wert lege ich auf Weiterbildung, um stets am neuesten Stand zu sein. Dies brachte mich vor Jahren auch dazu, mich im Bereich Mathematik zu spezialisieren und zusätzlich einen Lehrgang zur diplomierten Trainerin für Erwachsenenbildung zu absolvieren. Seitdem halte ich Fortbildungen für Lehrkräfte, die über die Pädagogische Hochschule organisiert werden. Da ich auch in meiner Privatzeit sehr gerne Sport betreibe und mir Bewegung im Unterricht sehr wichtig ist, habe ich den Hochschullehrgang zum Bewegungscoach besucht und verbinde nun, sowohl in meinen Seminaren als auch in meinem Unterricht, Mathematik mit Sport.

Ich stelle immer wieder mit Freude fest, dass man durch Bewegung und abwechslungsreiche Lernmethoden den Lernerfolg und die Freude am Lernen bei den Schülern steigern kann.

Dies möchte ich nun besonders als Schulleiterin meinem Team, meinen neuen Schülerinnen und Schülern und auch den Eltern weitergeben.

Die Schulpartnerschaft Kinder-Eltern-Lehrer ist mir ein großes Anliegen. Eine gut funktionierende, wertschätzende Zusammenarbeit zwischen den Eltern, den Lehrkräften der Schule und mir als Schulleiterin ist für mich die Basis eines guten Schulklimas.

Das gemeinsame Hauptaugenmerk sollte immer zukunftsorientiert auf das Wohl der Kinder gerichtet sein, um den Grundstein für lebenslanges, motiviertes, erfolgreiches Lernen zu legen.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ (Hermann Hesse)

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein erlebnis- und erfolgreiches Schuljahr 2019/20.

Herzlichst Viktoria Eibl

Neues aus der Vol

Mit dem Schuljahr 2019/20 beginnt ein neuer Abschnitt im Schulalltag unserer Volksschule.

Unsere Schule hat eine neue Leitung bekommen. Der Landesschulrat für Niederösterreich hat Frau **Dipl. Päd. Viktoria Eibl** mit der Leitung der Volksschule betraut. Sie ist sehr erfahren und engagiert und wird sicher viele neue Ideen in ihren Wirkungskreis einbringen.

Nach dem unerwarteten Ableben von Frau **Dir. Habeler** hat Frau **Dipl. Päd. Karin Samm** die Schule mit großem persönlichen Einsatz provisorisch weitergeführt. Dafür möchten wir uns bei ihr und ihren Kolleginnen herzlich bedanken.

Mit viel Schwung werden im September 35 Kinder in den ersten Klassen beginnen. Somit werden in unserer Volksschule 119 Kinder in sieben Klassen unterrichtet. Nachdem die Gemeinde Katzelsdorf drei weitere Smartboards (Bild unten) angekauft hat, sind nun alle sieben Klassen technisch bestens ausgestattet.

Die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Volksschulleitung hat in der Vergangenheit viel Gutes für unsere

Wieder ein Smartboard, das die technische Ausstattung der Volksschule verbessert

Herzliche Begrüßung der neuen VS-Direktorin Viktoria Eibl durch Bürgermeister Michael Nistl (Bild links). Schülerinnen und Schüler der Volksschule freuen sich darüber ebenso wie die Katzelsdorfer Gemeineräte Michaela Pflug-Hladik, Barbara Schüler, Mag. Annemarie Rall und Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst (von links)

ksschule

Kinder bewirkt und wird auch in der Zukunft ein zentrales Thema bleiben.

Wir wünschen der neuen Leiterin und allen Kolleginnen einen erfolgreichen Schulanfang und eine gute Zusammenarbeit. Allen Kindern wünschen wir viel Freude in der Schule und gute Lernerfolge.

GGR Mag. Annemarie Rall

GGR Mag. Annemarie Rall

Direktorin Viktoria Eibl (mit Blumen) und ihr Lehrerteam an der Volksschule Katzelsdorf: die Damen Samm, Handler, Kain, Moser-Zenz, Matzl, Reithofer, Armin und Weninger (von links)

Kindertreff ist zurück!

Jeden Mittwoch sind alle Mamas und natürlich Papas herzlich eingeladen, den **Baby/Kindertreff** zu besuchen. **Thea Schneider Lillehov**, selbst dreifache Mama, wird die Leitung übernehmen und freut sich auf Euer Kommen!

Informations- und Erfahrungsaustausch, interessante Vorträge für und rund ums Baby und Kleinkind stehen an der Tagesordnung. Und einmal im Monat haben alle Eltern den Vorteil, die Mutterberatung von **Dr. Hermann Graf** zur gleichen Zeit besuchen zu können.

Das Treffen findet immer Mittwoch, von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Unkostenbeitrag für Kaffee, Tee und Gesunde Jause für die Kinder € 3,—.

GR Michaela Pfug-Hladik, Thea Schneider Lillehov und Bürgermeister Michael Nistl vor dem Kindertreff

transtext
TRANSLATION & COPYWRITING

ÜBERSETZUNGEN
Ungestörter Betrieb trotz Brexit!

Ihr Englisch-Spezialist für:
» Präsentationen & Vorträge
» PR & Berichte
» Werbeeinschaltungen
» Website
» Sprach-Coaching

A word of a difference!

TransTexT Smith KG
Translation & Copywriting
Andrew Smith

Guttenbeck 8, 2801 Eichbüchl
+43 664 / 2414 420
andrew.smith@transtext.at

www.transtext.at

Jugendtickets

Für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre
Gültig für Öffis in Wien, NÖ und BGLD
von 1. Sept. bis 15. Sept. des Folgejahres

Postpartner News

Seit August ist der Verkauf der VOR Jugendtickets im Postpartnerbüro im Schloss Katzelsdorf für Schüler/innen und Lehrlinge bis 24 Jahre wieder in vollem Gange!

Top Jugendticket für alle öffentlichen Verkehrsmittel in Wien, NÖ, und Burgenland - 365 Tage im Jahr um € 70,--

Jugendticket - hier können die öffentlichen Verkehrsmittel für den Weg vom Hauptwohnsitz zur Schule, oder Lehrstelle genutzt werden - an allen Wochentagen. € 19,60

Weitere Infos finden Sie unter *www.vor.at*

Termine des Bausachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem neuen Bausachverständigen **Architekt Mag. Arch. Ing. Günther Pigal** die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine der kommenden Monate fixiert.

Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen.

Donnerstag, 24. Okt. 2019
Donnerstag, 28. Nov. 2019
Donnerstag, 19. Dez. 2019

Wir bitten um Kontaktaufnahme mit dem Bauamt vor der Umsetzung von baulichen Maßnahmen, zur Abklärung der erforderlichen gesetzlichen Vorgaben (Bauanzeige, Baubewilligung, Meldepflicht, melde- und bewilligungsfreie Vorhaben, wasserrechtliche Bewilligung etc.).

Das Bauamt

GEMEINDE KATZELSDORF

FÖRD

In Katzelsdorf gibt es verschiedene Förderungen im Sozial- und Umweltbereich.

Genauere Informationen erhalten Sie unter: *www.katzelsdorf.gv.at* bzw. am Gemeindeamt.

- Förderung Erneuerbare Energie/Energieeffizienz/ Alternative Antriebe
- Heizkostenzuschuss
- Jungbürgerunterstützung
- Lehrlingsförderung der Gemeinde
- Nachmittagsbetreuung Kindergarten
- Richtlinien für Wirtschafts- und Gewerbeförderungen
- Säuglingsbeihilfe

Familientreff

Familie mit Säugling

Diese gemütlichen Treffen sollen dem Erfahrungsaustausch dienen und die Gelegenheit bieten, neue Kontakte zu knüpfen. Je nach Stimmung, Jahreszeit und individuellen Bedürfnissen von Groß & Klein machen wir Programm. Die Minis haben die Gelegenheit den Raum zu erkunden und zu spielen.

Zu den Bourbonen: Wandertag der Eichbüchler Dorferneuerung

Am 15. September organisierte der Eichbüchler Dorferneuerungsverein eine Wanderung zum Bourbonen-Weg nach Frohsdorf. In seiner Begrüßung wies Obmann Johann Woltran auf die Verbindungen von Eichbüchl und Frohsdorf in der Vergangenheit hin. 1818 erwarb die Schwester von Napoleon, Caroline Murat die Schlösser Frohsdorf, Eichbüchl und Katzelsdorf, welche lange Zeit identische Besitzer hatten.

Im Rahmen einer interessanten Führung durch Frau Angelika Preineder und ihrer Tochter erfuhren die Teilnehmer sehr viel Wissenswertes über das Wirken der Bourbonen in Frohsdorf und erhielten historische Einblicke von dieser Zeit (über die Schule Sta. Christiana, Felixkapelle, Schloss Frohsdorf, Lilienhof, Knabenschule und dem jetzigem Bourbonenplatz). Den Bourbonen war die Bildung sehr wichtig. Neben vielen Aktivitäten unterstützten sie besonders den Ausbau der Schule Sta. Christiana und errichteten eine eigene Knabenschule.

Nach den interessanten Ausführungen ging es zurück nach Eichbüchl, wo bei einem gemütlichen Beisammensein beim Heurigen der Familie Flatischler die Dorfgemeinschaft gepflegt wurde.

Obmann Johann Woltran

ERUNGEN

Geburtstag feiern im Familientreff

Die Räumlichkeiten können für Kindergeburtstage angemietet werden. Es ist eine Küche mit Geschirrspüler, Spielsachen, WC, Tische für 8-10 Kinder vorhanden. 10 Kinder max. bis 10 Jahre, Pauschale € 30,- (Kaution € 30,-) Anmeldungen im Gemeindeamt unter 02622 /78200

Mutterberatung

Die Mutterberatung findet

Symbolfoto

jeden 1. Mittwoch im Monat im Familientreff der Gemeinde Katzelsdorf, im Hofgarten 3/4, 2801 Katzelsdorf statt.

Jugendstartwohnungen

Um jungen Menschen den Start in ein eigenständiges Leben zu erleichtern, bietet die Gemeinde Katzelsdorf sechs Jungbürgerwohnungen an. Diese sind zwischen 54 und 90 m² groß und befinden sich beim Hofgarten. Hier haben die Jugendlichen die Möglichkeit für drei Jahre, bzw. auf Antrag auf Verlängerung um weitere drei Jahre, somit insgesamt für sechs Jahre, zu günstigen Konditionen zu wohnen.

Die Antragsstellung ist bis zum 24. Lebensjahr möglich.

Wer Interesse hat, muss sich schriftlich beim Gemeindeamt bewerben.

Seniorenwohnungen

Die Gemeinde Katzelsdorf unterhält zwei Seniorenwohnhäuser mit 14 Wohnungen und einer Notwohnung. Zwölf Wohnungen davon sind barrierefrei.

Auskünfte erteilt die Gemeinde Katzelsdorf während der Amtsstunden unter Telefon 02622/78200 sowie die Raiffeisenbank, Hauptstraße 49, 2801 Katzelsdorf, Tel. 2622/78227

Karl Bauer †

Karl Bauer, der viele Jahre als Stadtrat in Wiener Neustadt wirkte und als solcher maßgeblich für die Errichtung des Krankenhauses verantwortlich war, ist am 16. August 2019 im 92. Lebensjahr verstorben. Er war Träger zahlreicher hoher Auszeichnungen von Stadt, Bund und Land.

Vielen wird er für die wöchentliche Kolumne in der NÖN bekannt sein, die er mit seinem enormen zeitgeschichtlichen Wissen betreute.

Seit Jahrzehnten war er Bürger von Katzelsdorf.

Augenarzt Dr. Nix-Buchegger eröffnete Ordination

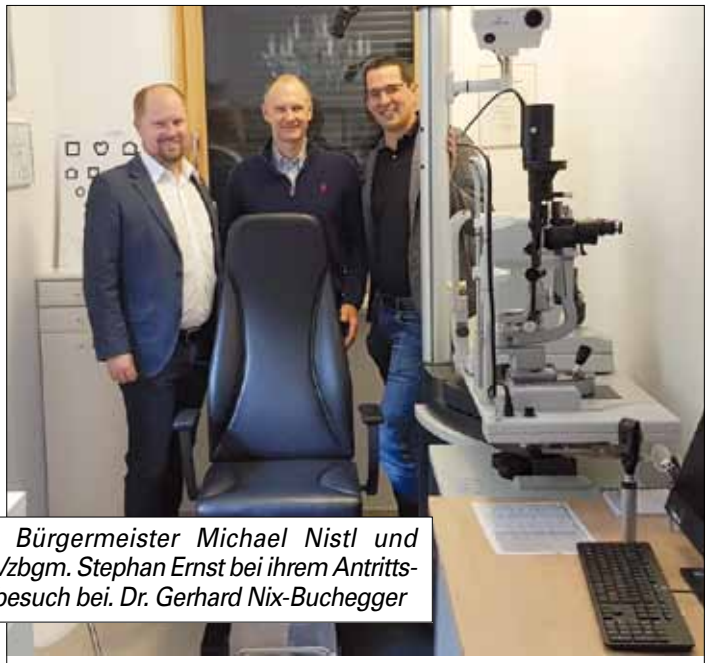
Als Wahlarzt für Augenheilkunde möchte ich, **Dr. Gerhard Nix-Buchegger**, mir Zeit für Sie und Ihre Augen nehmen und biete zeitnahe Termine an. In meiner stufenlos erreichbaren Ordination werden folgende Untersuchungen/Leistungen angeboten: Spaltlampe, Augeninnendruckmessung,, Augenhintergrund (Kontaktglas), Brillenbestimmung (Autorefraktometer, Skiaskopie), Computerperimetrie, Farbsehtest, Testung des räumlichen Sehens, Erstellung Führerscheinbefund.

Vorsorgeuntersuchung bei Zuckerkrankheit, Bluthochdruck, Mutter-Kind-Pass-Untersuchung (22. bis 26. Lebensmonat), Kurzsichtigkeit sowie Früherkennung von grauem und grünem Star, Makuladegeneration, Schwachsichtigkeit

Termine nach telefonischer Vereinbarung: 0664/4344 720

Dr. Gerhard Nix-Buchegger ist nicht nur Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie, sondern auch Arzt für Allgemeinmedizin. Er ist Mitglied der Österreichischen Ophthalmologischen Gesellschaft und Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft und besitzt das Notarztdiplom.

Römerweg 11, 2801 Katzelsdorf, www.augenarzt-buchegger.at



Bürgermeister Michael Nistl und Vzbgm. Stephan Ernst bei ihrem Antrittsbesuch bei. Dr. Gerhard Nix-Buchegger

Lebenserfahr

Gespräche m

Heutige Gesprächspartnerin ist Frau Gerlinde Draxler, geb. 11.8.1941

Bist Du in Katzelsdorf geboren?

Nein, ich bin in Deutsch Wagram geboren und habe dort auch teilweise meine Kindheit verbracht und die Volksschule besucht.

Der bekannte Marchfelder Hof war damals ein Gasthaus mit einer Bühne, wo auch wir Kinder oft unsere Theateraufritte hatten. Da wir in der russischen Besatzungszone waren, wurden die jungen Mädchen oft in den Kellern versteckt, um uns vor Übergriffen zu schützen!

Und dann bist Du mit Deinen Eltern nach Katzelsdorf gezogen?

So schnell ist das nicht gegangen. Nach der Volksschule war ich im Gymnasium Gänserndorf. Mein Vater hat einen Posten als Professor in der Realschule Wiener Neustadt bekommen. Dadurch sind wir nach Wiener Neustadt übersiedelt. Damals war ich ca. zwölf. Zuerst sind mir die großen Zerstörungen in der Stadt aufgefallen, in Deutsch Wagram gab es bei weitem nicht so viele Bombenabwürfe während des zweiten Weltkrieges. Solch riesige Schäden habe ich bis dahin nicht gesehen. Wir haben eine Wohnung im Akademiepark bezogen. Da konnte ich eine herrliche Zeit verbringen, die Freiheit und die Naturnähe waren wunderschön. Meine Mutter war Schneiderin und Kindergärtnerin.

Nach meiner Maturaprüfung ging ich mit einer Französin namens Jeanne, die ich hier kennengelernt habe, für 3 Monate nach Frankreich. Dort konnte ich meine Sprachkenntnisse natürlich weiter verbessern. Man riet mir, Deutsch nur in Ausnahmefällen zu sprechen, und dann sofort zu betonen, dass ich aus Österreich kam. Deutschland war nämlich nach dem Krieg in Frankreich nicht gerade beliebt.

Während meines Aufenthalts in Frankreich hatte ich sogar die Gelegenheit, die Oper in Paris zu besuchen.

Was geschah weiter?

Danach kehrte ich nach Wiener Neustadt zurück und be-

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

Montag, der 25. November 2019

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Inseratswünschen an **das Gemeindeamt Katzelsdorf, Telefon 02622/78200**. Homepage: www.katzelsdorf.gv.at, e-mail: gemeinde@katzelsdorf.gv.at

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redaktionelle Bearbeitung und grafische Gestaltung: Hans Tomsich (hans.tomsich@gmail.com), für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Nistl, Gemeindeamt.

Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde. Ressort Foto: Markus Schindel

Herstellung: Kopie & Plakat, Renate Binder, 2821 Lanzenkirchen, Rosentaler Straße 37

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten in dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

ungen - Lebensweisheiten

nit älteren KatzelsdorferInnen

Gerlinde Draxler

gann bei der Firma Bickford, die Reißverschlüsse aus Metall erzeugte, im Büro zu arbeiten. Meine Sprachkenntnisse konnte ich dort gut einsetzen.

Ich lernte Paul Draxler kennen und im Jahr 1963 haben wir geheiratet. Meine Mutter hat uns eine Wohnung in der Langegasse gekauft, die sie mit gesparten sogenannten Interimsscheinen finanziert hat, die sie in Schillinge tauschen konnte.

Wann kamen Kinder und wie entstand Bezug zu Katzelsdorf?

Unsere Tochter Angela wurde 1964 geboren und Gisela 1966. Um unsere Töchter gut betreuen zu können, bin ich dann auch neun Jahre zu Hause bei ihnen geblieben. Nach Katzelsdorf haben wir viele Ausflüge unternommen. In der schönen Natur haben wir uns so wohl gefühlt, dass wir bald einen Grund da erworben haben und ein kleines Häuschen bauten.

Paul hat damals im elterlichen Installationsbetrieb gearbeitet. Bald aber hat er sich beruflich verändert und in der HTL unterrichtet. Wir entschlossen uns, den Wohnsitz ganz nach Katzelsdorf zu verlegen, dazu mussten wir das Haus natürlich entsprechend erweitern, um genug Platz für die ganze Familie zu schaffen. Später holte mich auch die Firma Bickford wieder als Teilzeitkraft zurück. Danach begann ich als Ordinationshilfe zu arbeiten. Bis zu meiner Pensionierung war ich dann beim Gemeindearzt in Katzelsdorf tätig. Die Arbeit mit den Menschen hat mir immer Spaß gemacht.

Welche Hobbies gibt und gab es?

Malen, töpfern basteln. Mit meinem Paul habe ich auch viele Reisen unternommen, dabei auch gemalt.

Freude hat mir auch der Besuch von Sprachkursen bereitet. Französisch habe ich weiter perfektioniert, ebenso spanisch gelernt.

Seit einigen Jahren bin ich auch stellvertretende Leiterin des Katzelsdorfer Seniorenclubs, den ich gemeinsam mit Dr. Hannes Nistl leite. Diese Tätigkeit macht mir viel Spaß, bei uns ist immer etwas los. Sogar aus Wiener Neustadt kommen Mitglieder zu uns.

Für meine körperliche Gesundheit gehe ich auch regelmäßig in die Katzelsdorfer Turnhalle. Meine Tochter Gisela hält uns da fit.

Was ist in Katzelsdorf positiv?

Hier ist Vieles erwähnenswert. Man kann sich bei uns wohlfühlen. Eine vielseitige Gastronomie ist vorhanden. Wir haben schöne Ausflugsmöglichkeiten, die Verkehrsanbindung ist ausreichend. Nicht nur mit dem eigenem Auto kann man rasch seine Ziele erreichen, auch die öffentlichen Verkehrsmittel wie Bus und Bahn sind vorhanden. Außerdem kann man ein Elektroauto von der Gemeinde benutzen.

Mir gefällt persönlich, dass der dörfliche Charakter noch vorhanden ist, jeder kennt jeden.

Ich bin froh, hier in Katzelsdorf zu leben und zu wohnen!

Danke für das interessante Gespräch!

GR Werner Preninger

NÖ Heckentag 2019

Mit heimischen Hecken Insekten retten!

Immer weniger Insekten und immer weniger Bestäubungserfolg muss nicht sein. Mit Sträuchern und Bäumen vom NÖ Heckentag sorgen Sie für tolle Nützlingsvielfalt und mehr Ertrag. Unsere „Wir für Bienen"-Hecke lässt Honig- und Wildbienenherzen höherschlagen und steigert ganz nebenbei, durch eine bessere Bestäubung, den Fruchtertrag in Ihrem Obst- und Gemüsegarten.

Auch der Feldahorn, unser Wildgehölz des Jahres 2019, bringt als heimische Alternative zur Thujenhecke, Leben in Ihren Garten und ist fixer Bestandteil unserer beliebten Sichtschutzhecke.

Neben bereits vorbereiteten Heckenpaketen für Insekten, für den Sichtschutz oder zum Naschen, stehen wieder über 50 heimische Arten wie bezaubernde Wildrosen, duftende Steinweichseln oder edle Elsbeeren zur Auswahl. Außerdem können Sie Ihren Garten mit seltenen uralten Obstsorten, die reichlich Früchte tragen, herrlich blühen und kräftig wachsen, bereichern.

Bestellfrist: bis 16. Oktober 2019

Lieferung: 4. bis 9. November 2019

Info: Heckentelefon 0680/23 40 106; office@heckentag.at
www.heckentag.at

Umweltschutz

Seit 20 Jahren beschäftigt man sich in der Gemeinde Katzelsdorf intensiv mit dem Thema Umwelt. Zahlreiche Maßnahmen wurden in dieser Zeit umgesetzt. Das Thema Radfahren ist dabei nur einer der Schwerpunkte. Ein neuer Fahrradbeauftragter der Gemeinde will nun frische Ideen umsetzen.

Alle Gemeindegebäude in Katzelsdorf, die geeignete Dachflächen besitzen, haben eines gemeinsam: Sie erzeugen Strom aus Photovoltaik. Gemeindeamt, Bücherei, Volksschule, Kindergarten und Zinnfigurenmuseum erzeugen pro Jahr rund 30.000 kWh Strom. Das entspricht dem durchschnittlichen Stromverbrauch von sechs Haushalten. Genützt wird die gewonnene Energie aber nicht nur für die Gebäude selbst, sondern auch für die E-Tankstelle vor dem Zinnfigurenmuseum. Hier parkt auch das E-Auto, das die Gemeindebürger im Rahmen eines Carsharingprojektes für wenig Geld ausborgen können. 15 Nutzer gibt es bereits. Katzelsdorf ist damit eine von 11 Gemeinden der Buckligen Welt, die sich an diesem Projekt beteiligt hat.

Vorbildwirkung

Für Umweltgemeinderat Markus Schöberl haben Maßnahmen wie Photovoltaik, aber

Anrufsammeltaxi um € 2,80: Anruf kostenlos unter 0800 / 22 23 22 !

Dieses ist eine praktische und komfortable Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot. Nach dem ersten „Probebetrieb" konnte mit dem Unternehmen Taxi Andrea kürzlich ein weiterer verlässlicher Partner gewonnen werden.

So funktioniert's: Die Fahrt muss spätestens 30 Minuten vor der Abfahrtszeit laut Fahrplan reserviert werden. Ohne die telefonische Anmeldung kann keine Beförderung erfolgen.

Das Taxi holt seine Fahrgäste dann von einer mit dem Sammelstellen-Logo gekennzeichneten Sammelstelle ab und bringt sie zu einer beliebigen Sammelstelle nach Wiener Neustadt. Bei der Rückfahrt von Wiener Neustadt wird der Fahrgast direkt vor seine Haustüre gefahren.

Bestellung: **0800 22 23 22** (kostenlos). Mindestens 30 Minuten vorher anrufen!

Folgende Angaben sind erforderlich:

1. Name und Telefonnummer
2. Start und Ziel Ihrer Fahrt
3. Gewünschte Abfahrtszeit
4. Anzahl der Fahrgäste

Kosten: € 2,80 pro Fahrt

Fahrzeiten: (Fahrplan am Gemeindeamt erhältlich)

Montag bis Freitag:

Nach Wr. Neustadt: 8:30 Uhr
Von Wr. Neustadt: 11:00 Uhr
Von Wr. Neustadt Bahnhof: 19:38 Uhr

Freitag und Samstag:

Nach Wr. Neustadt: 19:31 Uhr, 22:31 Uhr, 0:46 Uhr
Von Wr. Neustadt: 23:19 Uhr, 01:15 Uhr, 03:15 Uhr

Sammelstellen Katzelsdorf:

Eichbüchl (Bushaltestelle)
KM Hofbauer Gymnasium (Bh.)
Sonnenblumen-Kindergarten (Bh.)
Friedhof (Bh.)
Regenbogen-Kindergarten (Bh.)
Gasthaus Fröch (Bh.)
Firma Nolz (Bh.)
Triftweg/Trafo
Eichbüchl Feuerwehr
Sägewerk (Bh.)
Nelkengasse/Trafo (Bh.)
Frohsdorfer Siedlung (Bh.)

Sammelstellen Wiener Neustadt:

Disko Molkereistraße
Hauptbahnhof
Domplatz
Cine Nova Center
NÖGKK
Bezirkshauptmannschaft

Weitere Infos:
www.katzelsdorf.gv.at

als Gemeindesache

Ein Bericht aus dem Regionalmagazin

von Cornelia Rehberger

Bürgermeister Michael Nistl, Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl und Radbeauftragter Markus Schwendenwein vor der PV-Messstation und der E-Tankstelle bei der Zinnfigurenwelt
Foto: Cornelia Rehberger

auch das Kleinwasserkraftwerk am Mühlbach, das 50.000 kWh Strom pro Jahr erzeugt, vor allem eine Vorbildwirkung. „Weil wir uns seitens der Gemeinde intensiv mit erneuerbaren Energien beschäftigen, haben auch viele Haushalte Interesse daran und eigene Anlagen installiert. Rund ein Viertel der privaten Haushalte in Katzelsdorf haben eine Photovoltaikanlage. Damit sind wir einer der Spitzenreiter im Bezirk Wiener Neustadt", so Schöberl.

Das liege nicht zuletzt daran, dass man sämtliche klimarelevante Maßnahmen der Privathaushalte durch die Gemeinde fördert. „Dadurch schaffen wir einen zusätzlichen kleinen Anreiz."

Neugestalteter Radinfopoint

Nach und nach werden auch die Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Lampen und die Nutzfahrzeuge des Bauhofs auf E-Fahrzeuge umgestellt.

Natur am Rande der Stadt

Die Gemeinde ist ein Zuzugsgebiet, das Interesse an neuem Wohnraum groß, insbesondere durch die Nähe zu Wiener Neustadt. Umso mehr achtet man darauf, dass nicht zu viel Boden versiegelt und damit Naturraum zerstört wird. Seit letztem Jahr ist Katzelsdorf auch „Natur im Garten"-Gemeinde, was sich in der Grünraumgestaltung bemerkbar macht. Blumenwiesen für Pollensammler wurden ebenso eingerichtet wie 6.750 neue Bäume gepflanzt. Entlang des Naturlehrpfads in der Leitha-Au wird Kindern spielerisch das Thema Umwelt nähergebracht.

Rad-Ideen

Seit wenigen Monaten gibt es mit Markus Schwendenwein einen Fahrradbeauftragten in der Gemeinde. Er fährt selbst rund 5.000 Kilometer pro Jahr, hauptsächlich mit dem Rennrad, und weiß daher, wo Maßnahmen gebraucht werden. Katzelsdorf liegt direkt am Eurovelo 9 und ist der südlichste Punkt des revitalisierten Thermenradwegs entlang des Wiener Neustädter Kanals. Radler gibt es also nicht nur viele in der eigenen Gemeinde, sondern auch von außerhalb. Neben einer neuen Beschilderung wurden nun auch 50 zeitgemäße Radständer angeschafft, die im Gemeindegebiet verteilt sind. Auch einige Fahrräder des „nextbike"-Verleihsystems sind vor Ort und werden immer besser angenommen.

Für den neuen Radbeauftragten geht es nun darum, sich anzuschauen, wo mögliche Gefahrenstellen sind und diese zu entschärfen. Auch ein „Radfahrer des Monats" soll wieder gekürt werden. An den landesweiten Projekten „NÖ radelt" und der „NÖ Challenge" nimmt Katzelsdorf aktuell teil und hofft auf rege Teilnahme aus der Bevölkerung.

Fahrverbot zur Furt

Im Bereich der Leithafurt gibt es seit Sommerbeginn ein Halte- und Parkverbot. Dieses hat zuvor der Katzelsdorfer Gemeinderat beschlossen. Das Fahrverbot mit den Zusätzen „ausgenommen Radfahrer, landwirtschaftliche Fahrzeuge und Anrainer" besteht im Zuge des Burkhartweges an der Abzweigung zur L 4090 und im Zuge des Burkhartwegesnach dem letzten Wohngebäude.

Anlass dazu war die Tatsache, dass in der Vergangenheit ein starker Zustrom von überwiegend auswärtigen Besuchern zu verzeichnen war, die mit ihren Autos rücksichtslos immer weiter bis in den Uferbereich der Leitha und des abzweigenden Mühlbachs vorgedrungen sind.

Offenes Feuer, laute Musik aus den abgestellten Autos und hinterlassene Müllberge haben nicht nur die Gemüter der Katzelsdorfer Bevölkerung erregt, es war auch der Erhalt des natürlichen Zustandes der Aulandschaft in diesem Bereich gefährdet.

Wie auf diesem Bild ersichtlich, kontrollierte die Polizei das Fahrverbot.
Foto: Hans Tomsich

Mit der Aktion „Reparaturbonus NÖ“ werden NÖ Haushalte mit bis zu € 100,- (max. 50% der Brutto-Reparaturkosten) bei der Reparatur von Elektrogeräten unterstützt!

Reparieren statt wegwerfen

Landesräte und Vertreter der Wirtschaftskammer *Foto: NLK*

Die gemeinsame Aktion des Landes Niederösterreich, der NÖ Umweltverbände und der Wirtschaftskammer Niederösterreich steht unter dem Motto „reparieren statt wegwerfen“ und soll die Anzahl an durchgeführten Reparaturen in Niederösterreich steigern. Im Rahmen der Förderung des Landes Niederösterreich werden Haushalte mit bis zu € 100,-- beim Reparieren defekter Elektrogräte unterstützt. Durch die Zusammenarbeit mit der Plattform Reparaturführer wird auch das Finden von geeigneten Reparaturbetrieben in Niederösterreich für Bürgerinnen und Bürger einfacher und unkomplizierter.

Über die kommunale Abfallsammlung werden in Niederösterreich jährlich über 13.000 Tonnen Elektroaltgeräte getrennt gesammelt und nach Möglichkeit recycelt. Die Reparatur von defekten Geräten ist jedoch in den meisten Fällen die ökologischere Alternative und trägt wesentlich zur Abfallvermeidung bei.

Über die Aktion Reparaturbonus sollen Haushalte aktiv unterstützt und Rahmenbedingungen für einen nachhaltigeren Umgang mit begrenzten Ressourcen geschaffen werden.

Jetzt um Förderung ansuchen!

Internetseite

Die Einreichung zur Förderung erfolgt über das digitale Antragsformular des Landes Niederösterreich.

Wichtig dabei:

Das Elektrogerät muss von einem auf der Seite Reparaturführer gelisteten Reparaturbetrieb aus Niederösterreich repariert werden.

© AdobeStockFoto

Zudem können nur Reparaturen von haushaltsüblichen Elektrogeräten (Bild) gefördert werden (einen Überblick geben die Geräteliste und das Informationsblatt).

Informationsblatt: downladen unter *noe.gv.at/Reparaturbonus*

Waldbeauftragter GR Stefan Mayerhofer mit Bürgermeister Michael Nistl im Katzelsdorfer Gemeindewald

1237 neue Bäume!

Die Gemeinde Katzelsdorf lässt nach wie vor ihren Baum- und Waldbestand durch einen ortsansässigen Fachbetrieb kontrollieren bzw. bewirtschaften.

Durch die in den Wäldern immer noch vorherrschende Borkenkäferproblematik ist die Gemeinde gezwungen, befallene Bäume umgehend zu entfernen. Diese Bereiche werden zeitnah aufgeforstet. So wurden 6750 Jungbäume im Jahr 2017 gepflanzt (siehe Foto). Auch heuer werden 1.200 Bäume in den Waldflächen beim Fitnessparcour und hinter dem Tennisplatz aufgeforstet. Dabei setzt die Gemeinde wieder auf heimische Laubbaumarten.

Zur Gewährleistung unserer Verkehrssicherheit werden die vorgegebenen Pflegemaßnahmen an unseren knapp 1.000 Straßenbäumen umgehend umgesetzt. Dabei kann es auch zu Fällungen von einzelnen Bäumen kommen. Die Gemeinde Katzelsdorf ist bestrebt, jeden entnommenen Baum durch zwei Neue zu ersetzen. So werden heuer die 7 unlängst gefällten, durch 15 neue Bäume am Kinderspielplatz, am Triftweg und im Volksschulgarten ersetzt. Weiters werden 15 Obstbäume entlang des Radwegs zw. Skaterplatz und Triftweg gepflanzt.

Durch diese Maßnahmen leistet die Gemeinde Katzelsdorf ihren Beitrag zur Verbesserung des örtlichen Kleinklimas.

Plogging – laufend Müll sammeln

Ein neuer Trend aus Schweden soll nun auch in Katzelsdorf Einzug halten. Ausgerüstet mit einem Müllsack läuft am Samstag, 5. Oktober, ab 9:00 Uhr mit Start Sonnenblumenkindergarten, Kellerstraße 2, jeder Teilnehmer eine ihm passende Strecke ab und sammelt den dort liegenden Müll ein.

Für diese „gute Tat“ ist eine Dauer von einer Stunde vorgesehen. Ein kürzeres Laufen ist natürlich auch möglich. Noch etwas zur Ausrüstung: Laufgewand und Gartenhandschuhe würden reichen!

© David Pereiras Villagrá

Neues vom Bauernhof

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Katzelsdorf, auch in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung möchten wir Sie am laufenden Stand halten und darüber berichten, wofür der Bauernbund steht.

Was ist los im Wald? KAPITEL II

In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung informierten wir Sie, welche Gefahren sich im Wald verbergen können. Denken Sie an hängende und umgefallene Bäume nach Sturmereignissen oder an befristete forstliche Sperrgebiete aufgrund der Gefahr durch Waldarbeit.

In dieser Ausgabe möchten wir Sie aufgrund einiger aktueller Vorfälle darüber informieren, was Sie im Wald tun bzw. unterlassen sollen:

Im Forstgesetz steht geschrieben, dass jede Person den Wald zu Erholungszwecken frei betreten und benutzen darf, ausgenommen sind die oben erwähnten Absperrungen und Umzäunungen.

Als betreten zu Erholungszwecken versteht sich das Spazieren gehen, Wandern, Joggen, Laufen etc. oder auch das „Gassi gehen" auf Waldwegen mit dem Hund, sofern dieser an der Leine geführt wird.

Nicht erlaubt sind Tätigkeiten wie das Campieren, Zelten, Legen von offenen Feuer, Befahren mit dem Kfz usw.

Ebenso ist das Mountainbiken oder Reiten grundsätzlich nur auf ausgewiesenen Strecken erlaubt.

Das Befahren mit Kfz ist nur Land- und Forstwirten, Jägern, Behörden, Einsatzfahrzeugen, Anrainern oder sonstigen nutzungsberechtigen Personen gestattet.

Sollten Sie eine der nicht erlaubten Tätigkeiten durchführen wollen, so sind diese unbedingt mit dem Grundstücksbesitzer, der Gemeinde oder der Bezirkshauptmannschaft abzuklären und von diesen genehmigen zu lassen.

In diesem Sinne freuen sich alle Land- und Forstwirte, Jäger und Behörden auf ein gutes Miteinander im Wald und am Feld.

Jubilare

Am 18. Mai feierte Herr **Ing. Rudolf Schmid** seinen 85. Geburtstag sowie am 27. Juni gemeinsam mit seiner Gattin **Anna Schmid** die Diamantene Hochzeit.

Am 28. Juni feierte Herr **Franz Trimmel** gemeinsam mit seiner Gattin **Christine Trimmel** die Goldene Hochzeit.

Außerdem feierte am 1. August Herr **Walter Langer** gemeinsam mit seiner Gattin **Eva Langer** die Diamantene Hochzeit.

Am 20. August feierte Frau **Maria Ecker** Ihren 90. Geburtstag.

Und am 27. August feierte Herr **Karl König** gemeinsam mit seiner Gattin **Elisabeth König** die Goldene Hochzeit.

Wir durften alle Jubilare bei unseren Besuchen herzlichst gratulieren und wünschen ihnen alles Gute, viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

Ferienspiel

Am 7. August fand unser Ferienspiel unter dem Motto „Mit dem Bauernbund im Wald" statt.

Nach dem Zusammentreffen beim Heurigen Döller ging es zu Fuß in den Wald. Bereits auf dem Weg erfuhren die Kinder, welche Tiere und Pflanzen im Wald vorkommen, was man im Wald alles tun darf, was strengstens verboten ist, welche Gefahren sich im Wald verbergen können und mit welchen Problemen heutige Waldbesitzer konfrontiert sind.

Neben dem spielerischen Suchen und Erkennen von Sträuchern, Bäumen und deren Früchten war für die Kinder der Höhepunkt wohl das Fällen eines Baumes. Nach der Fällung wurde der Baum mittels Seilwinde aus dem Wald gebracht, zugeschnitten und mit dem Kranwagen verladen. Als Erinnerung durfte sich jedes Kind eine Baumscheibe mit nach Hause nehmen.

Als Abschluss luden wir alle Kinder und Eltern zur gemeinsamen Jause beim Heurigen Döller ein. Der Weg dorthin wurde mit einem Traktoranhänger bewältigt.

Am **6. Oktober 2019** findet unser Erntedankfest des Bauernbundes Katzelsdorf/Eichbüchl in der Pfarrkirche mit anschließender Agape statt.

Auf Ihren geschätzten Besuch freuen sich die Mitglieder des Bauernbundes.

Markus Hahn, Obmann

Garten & Grünraum design

Gartenplanung - Umgestaltung oder Neuanlagen - Pflege

Fachgerecht von ihrem Gärtnermeister vom GartenTraum zum GartenRaum.

Erdarbeiten, Rasenanlagen, Bewässerungen, Natursteinmauern, Wegebau, Holzarbeiten, Pflanzen

Beratung Planung Ausführung Pflege

Ing. Arno Babka

0650 – 72 70 073

office@gartengestaltung-babka.at

Gewerbepark 7 / Top 4+5 2801 Katzelsdorf

www.gartengestaltung-babka.at

Abfuhrtermine auf e

Überprüfen Sie Ihre Solaranlage auf Frostschutz!

Rechtzeitig vor dem Winter sollte das in den Solarkollektoren befindliche Wasser-Frostschutzgemisch auf den Frostschutzwert überprüft werden. Dieser sollte mindestens -20°C betragen. Die Überprüfung erfolgt mittels Refraktometer.

Am Gemeindeamt können Sie dieses Messgerät mit einer Anleitung zur Durchführung der Überprüfung für eine Kaution von € 50,- ausborgen (Bild).

E-Car-Sharing ist die optimale Alternative zum Zweitauto

Wer nur gelegentlich den Wunsch und den Bedarf nach einem Zweitauto hat, ist mit dem Angebot der Gemeinde mit dem E-Car-Sharing gut beraten.

Dazu braucht man lediglich am Gemeindeamt eine Nutzungsvereinbarung abzuschließen, die jeweils am Ende eines Jahres gekündigt werden kann. Wer während des Jahres einsteigt, bezahlt nur den aliquoten Teil der Jahresgebühr. Nach Freischaltung des Nutzers und kurzer Einschulung kann das Auto bereits gebucht und verwendet werden.

Konditionen des E-Car-Sharings:

Jahresbeitrag		*Benützungsgebühr pro gebuchte Stunde*	
Vollzahler	*Familienmitglied**	*Vollzahler*	*Familienmitglied**
€ 150,-	*€ 75,-*	*€ 1,-*	*€ 1,-*

**bei gleichem Wohnsitz wie Vollzahler; pro Vollzahler ein begünstigter Tarif für ein weiteres Familienmitglied möglich.*

Gilt für alle Entsorgungstermine!
Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen (Restmüll und Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6.00 Früh von der Straße aus gut sichtbar bereitzustellen!

Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2019

ACHTUNG: Die Restmüllabfuhr erfolgt i**n einem 3-wöchigen Rhythmus!**

Rayon I (Donnerstag-Termin)
- in Richtung Rosalia

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Donnerstag,	**03. Oktober 2019**
Donnerstag,	**24. Oktober 2019**
Mittwoch,	**13. November 2019**
Donnerstag,	**05. Dezember 2019**
Freitag,	**27. Dezember 2019**

Rayon II (Dienstag-Termin)
- in Richtung Schneeberg

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Dienstag,	**15. Oktober 2019**
Dienstag,	**05. November 2019**
Dienstag,	**26. November 2019**
Dienstag,	**17. Dezember 2019**

Öffnungszeiten der Kompostanlage:
Fr. u. Sa. 13 – 17 Uhr,
im November: Fr. u. Sa. 12 – 16 Uhr.
Die Kompostanlage ist in den Monaten Dezember, Jänner und Februar geschlossen.

Sperrmüll kann am Bauhof wie gewohnt Freitag 13 – 17 Uhr abgegeben werden.

Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Umweltgemeinderat **Ing. Markus Schöberl** ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

ugr.mschoeberl@gmx.at

Telefonisch ist er unter

0680/444 97 68

für Sie erreichbar.

Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl

inen Blick

Zum Herausnehmen und Aufbewahren!

Entsorgungstermine für die BIOTONNE im Jahr 2019

im gesamten Ortsgebiet der Gemeinde Katzelsdorf

Mittwoch,	02. Oktober 2019
Mittwoch,	16. Oktober 2019
Dienstag,	29. Oktober 2019
Dienstag,	12. November 2019
Mittwoch,	27. November 2019
Mittwoch,	11. Dezember 2019
Dienstag,	24. Dezember 2019

Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2019

Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf & Eichbüchl

Dienstag,	15. Oktober 2019
Dienstag,	26. November2019

Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag,	27. September 2019
Freitag,	08. November 2019
Freitag,	20. Dezember 2019

Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr, von der Straße gut sichtbar, bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungskunststoffe) gereinigt in die Säcke geben!

Transportunternehmung
FÜLLENHALS
Deich - gräberei
Sand - & Schotter - gewinnung
Gesiebte Erde
Eichbüchler Straße 143 • 2801 Katzelsdorf
☎ 0664/15 01 669 • office-fuellenhals@aon.at

© AdobeStockFoto

Kein Rasenmähen und kein Lärm an Wochenenden!

Aufgrund zahlreicher Anfragen werden alle Haus- und Gartenbesitzer neuerlich ersucht, **an Wochenenden (Samstag ab 18.00 Uhr!) sowie an Sonn- und Feiertagen** auf das Ruhebedürfnis der Nachbarn Rücksicht zu nehmen. Vor allem das Rasenmähen, aber auch andere häusliche Tätigkeiten, die Lärm verursachen, sollen unterlassen werden.

Im Interesse guter zwischennachbarlicher Beziehungen sollte der gegenseitigen Rücksichtnahme entsprochen werden, insbesondere weil immer häufiger Beschwerden bei der Gemeinde Katzelsdorf über die Nichteinhaltung dieser **Vorschrift** einlangen.

Grundsätzlich wird erwähnt, dass die Gemeinde Katzelsdorf aufgrund einer rechtskräftigen Verordnung des Gemeinderates die Möglichkeit hat, strafrechtlich gegen solche Haus- und Grundbesitzer vorzugehen.

Entsorgungstermine für ALT-PAPIER im Jahr 2019

Rayon 1 (in Richtung Rosalia)

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Freitag,	25. Oktober 2019
Freitag,	06. Dezember 2019

Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag,	04. Oktober 2019
Donnerstag,	14. November 2019
Samstag,	28. Dezember 2019

Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl bei den Terminen des Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.

Der Fußball-Nachwuchs ist gut aufgestellt!

Von links: Prof. Heinz Griesmayer, Christian Fuchs, Ex-Obmann Wolfgang Csank
Fotos: Fox Soccer Camp

Spielbetrieb

Unsere Kleinsten unter der Leitung von **Kurt Ungersbäck** haben sich schon toll auf unserer Anlage eingewöhnt. Die Burschen und Mädchen haben viel Spaß beim Training und schön langsam finden sie auch Vergnügen am runden Leder. Es fanden schon Freundschaftsspiele statt und wir werden mit einigen dieser Kids im Herbst in die U8 Meisterschaft starten. Die Leitung der Kleineren wird ab Herbst **Florian Kadletz** übernehmen.

Die U8 unter der Leitung von Walter Renner mit seinen Co Trainern **Kurt Ungersbäck** und **Stefan Ernst** nimmt heuer erstmals als Mannschaft an der Meisterschaft teil. Die Kids sind schon seit Mitte August im Training und freuen sich riesig auf ihre ersten Pflichtspiele im Dress des SC Katzelsdorf.

Die U9 unter der Führung von **Martin Fangl** und **Gery Aigner** hat in der abgelaufenen Frühjahrsmeisterschaft, die ja ohne Tabelle geführt wird, eine tolle Entwicklung erlebt und gezeigt, dass mit Fleiß einiges möglich ist. Die nötigen Siege für die Interne Tabelle war der Lohn für ihre Arbeit.

Die U10 mit dem Trainerteam **Manuel Wagner** und **Jochen Schneider** zeigte in der abgelaufenen Frühjahrsmeisterschaft bei den Spielen, dass einiges Potenzial in der Truppe steckt. Die durchwegs guten Ergebnisse stimmen die Trainer positiv. Es zeigt, dass die Mannschaft die Vorgaben des Trainerteams gut umsetzt.

Die U15 wird in der neuen Saison als Spielgemeinschaft Katzelsdorf/Pittental an den Start gehen. Diese Kooperation wurde vorerst auf ein Jahr mit dem Obmann des Svg Pitten, **Karl Steurer**, vereinbart. 6 Spieler des SCK werden in dieser NSG an den Start gehen. Für beide Seiten ist es das erste Mal, dass man ein solches Projekt startet, denn es wird immer schwieriger in solchen Altersklassen als einzelner Verein eine Mannschaft zu stellen.

Im Bereich der Kampfmannschaft kam es zu einer Änderung im Trainerteam. Unser neuer Trainer heißt **Peter Lackner**. Peter hat in seiner aktiven Karriere in einigen höherklassigen Teams gespielt. Auch seine Trainerstationen waren immer im Landesliga Bereich (Langenrohr, Mistelbach, Bad Vöslau usw.). Mit seiner kommunikativen Art passt er sehr gut zum SC Katzelsdorf.

Als Co-Trainer und gleichzeitig U23 -Trainer konnte **Michael Kadletz** gewonnen werden.

Fox Soccer-Camp

In der ersten Ferienwoche fand erstmals das **Fox Soccer Camp** in Katzelsdorf statt. 26 Kids und vier Betreuer waren eine Woche zu Gast auf unserer Sportanlage. Der ehemalige österreichische Teamspieler und derzeitige Legionär von Leicester, **Christian Fuchs**, bedankte sich beim ehemaligen Obmann des SCK, **Wolfgang Csank**, bei seinem letzten Österreich Besuch für die zur Verfügungstellung der tollen Sportanlage (Bilder oben).

Länderspiel der NÖ-U14-Mädchen in Katzelsdorf

Am letzten Wochenende fanden die Bundesländernachwuchsmeisterschaften Niederösterreich gegen Kärnten im Bewerb der U14 Mädchen und Burschen statt. Rund 150 Zuschauer ließen sich das Event – mit dem Abspielen der Landeshymnen – nicht entgehen. Bürgermeister **Micheal Nistl** war bei beiden Spielen anwesend und nahm auch den Anstoß vor.

Wir freuen uns natürlich immer wieder über neue Nachwuchsspieler in allen Altersklassen. Am besten einfach auf unserer Homepage vorbeischauen oder mich für weitere Informationen persönlich kontaktieren.

Details zu Funktionären, Spielern oder Spielen finden Sie unter:
http://www.sckatzelsdorf.at/SCKatzelsdorf/News/Facebook
https://www.facebook.com/sckatzelsdorf/
https://www.instagram.com/sckatzelsdorf

Patrick Kadletz,
Nachwuchsleiter des SCK
koti1993@gmx.at
0676/9423744

Ballspende von Bürgermeister Michael Nistl beim ersten Heimspiel an Kapitän Patrick Kadletz und Lukas Stricker Foto: SCK

Länderspiel der U14-Mädchen Niederösterreich gegen Kärnten in Katzelsdorf: Ehrenankick durch Bürgermeister Michael Nistl Foto: SCK

TC Katzelsdorf:

Ein abwechslungsreiches Tennisjahr neigt sich dem Ende zu

Die Tennisplätze nach dem Wolkenbruch am 18. Juli

Bei der Mannschaftsmeisterschaft des NÖTV Kreis Süd im Frühjahr verzeichneten die fünf Kids- und Jugend-Mannschaften des TC Katzelsdorf mit drei 2. und zwei 3. Plätzen tolle Ergebnisse. Neben den hervorragenden Leistungen der Mädchen und Buben am Platz verdient die tolle Unterstützung durch die Trainer, Betreuer und Mannschaftsführer einen besonderen Applaus! Die Damen Mannschaft hat mit dem 5. Platz den Klassenerhalt in der Kreisliga C knapp geschafft. Die beiden Herren-Mannschaften des TC Katzelsdorf litten leider unter vielen verletzungsbedingten Ausfällen und belegten den jeweils letzten Rang in ihren Kreisliga-Gruppen.

Im Juli ging die insgesamt fünfte Auflage der „Rosalia Summer Open", des ITN Turniers des TC Katzelsdorf im Rahmen der NÖTV Kreis Süd Tennisoutlet Trophy Serie, über die Bühne. Mit 39 Herren in den Einzel Bewerben und 16 Paarungen im Herren Doppel Bewerb lagen die Teilnehmerzahlen leicht unter jenen vom Vorjahr. Aufgrund eines sintflutartigen Wolkenbruchs am dritten Spieltag war die Anlage in Katzelsdorf zwei Tage lang unbespielbar (siehe Foto rechts oben). Der UTC BH Wiener Neustadt, der ATV Wiener Neustadt und der TC Union Bad Erlach stellten aber umgehend Plätze auf ihren Anlagen zur Verfügung und ermöglichten dadurch einen reibungslosen weiteren Turnierverlauf. „Nachbarschaftshilfe" gelungen!

U8 Meisterschaft auf der Tennisanlage in Katzelsdorf

Im August hatten zwei Spieler des TC Katzelsdorf erfolgreiche Auftritte. Bei den NÖTV Kids Landesmeisterschaften Outdoor 2019 in Bad Erlach errang Nick Schmitzer im Boys U8 Einzel Bewerb mit einem klaren 10:1 10:2 Sieg über Moritz Weissenböck vom Better Tennis Club Traiskirchen den 3. Platz. Und beim wie die „Rosalia Summer Open" als Teil der NÖTV Kreis Süd Tennisoutlet Trophy Serie ausgetragenen ITN Turnier des UTC TH Theresienfeld holte sich Michael Wohlfahrt mit einem 6:0 6:2 Finaltriumph über Cosmin Ionce vom Tennisclub McWolf Parkclub Neunkirchen den Titel im Herren Einzel II Bewerb (ab ITN 5,5). Wir freuen uns über diese schönen Erfolge und gratulieren unseren beiden Mitgliedern sehr herzlich!

Was war sonst noch los im Sommer beim Tennisverein? Beim „Tennisschnuppern" im Rahmen des Ferienspiels der Gemeinde konnten einige Kinder erstmals den Schläger schwingen (Foto dazu im Gesamtbericht „Ferienspiel 2019" auf Seite 44), an den vier Tennis-, Sport- und Freizeit-Camps nahmen mehr als 70 begeisterte Kinder und Jugendliche teil, und am Stand des TC Katzelsdorf am Laurenzikirtag wurde von den Mitgliedern und den vielen Gästen bei Kaiserwetter, coolen Drinks, saftigen Burgern vom TC Stüberl und toller Musik zwei Tage lang gute Laune verbreitet.

Markus Hergeth, Obmann

„Nachbarschaftshilfe" bei den Rosalia Summer Open

Die U10 Mannschaft des TC Katzelsdorf *Fotos: TC Katzelsdorf*

Was ist los in Wald und Flur?

Wozu Jagd?

Liebe Leser, nachdem ich Sie in den vergangenen Artikeln mit Wissenswertem über Wildtiere versorgt habe, möchte ich mich heute mit einem heiklen Thema beschäftigen.

Wozu Jagd … eine der vielen Aufgaben der Jäger ist die Aufklärung und ich versuche in diesem Artikel zum positiven Verständnis beizutragen ohne gleichzeitig das Thema Jagd zu beschönigen.

Die Landbevölkerung kann sich zumeist noch mit der Jagd und dem damit einhergehenden Jagdgeschehen identifizieren.

Die spürbare ablehnende Haltung der nichtjagenden, urbanen Bevölkerung jedoch basiert bestenfalls auf Unwissenheit und Uninformiertheit, im schlimmsten Fall leider auf Ignoranz und Desinteresse. Vielfach finden wir in den Medien eine polarisierende Berichterstattung, sowie einseitige Darstellungen zum Jagdgeschehen, die zur Meinungsbildung beiträgt. Nicht zuletzt führt auch falsch verstandener Tierschutz zu Vorurteilen und feindlicher Haltung.

Kürzlich hat mir ein junger Mann, den ich abends nach 19 Uhr am Verbindungsweg nach Katzelsdorf sehr freundlich gebeten habe seine beiden Hunde im Interesse unseres Wildes anzuleinen erklärt, er werde das nicht tun, weil er Polizist sei und ich sowieso keine Handhabe gegen ihn hätte. An ihn, und alle die möglicherweise Informationsbedarf haben, richte ich meinen heutigen Artikel ganz besonders!

Selbstverständlich gibt es auch unter den Jägern, wie in jedem Bereich, schwarze Schafe und Menschen die ungeschickt agieren, das ist keinesfalls zu verschweigen. Die gute Botschaft, auch die Jagd ist heute modern und zeitgemäß!

Jagd ist ganz klar in den österreichischen Jagdgesetzen, im BundesverfassungsG v. 1920 und den jeweiligen Landesgesetzen geregelt und zwar mit allen Rechten, Pflichten, Aufgaben und erforderlichen Hegemaßnahmen den Jagdbetrieb, die Wildnutzung und die Lebensräume des Wildes betreffend.

In sämtlichen Landesjagdgesetzen ist das Wort Waidgerechtigkeit festgehalten, darunter versteht man vorrangig die Achtung des Jägers und der Jägerin gegenüber dem Wild, sozusagen ein „Ehrenkodex“, dem wir uns unterwerfen.

Um Jäger zu werden bedarf es einem Mindestalter von 18 Jahren, Unbescholtenheit und einer umfangreichen Ausbildung, welche in Wiener Neustadt zweimal wöchentlich, fast sechs Monate lang stattfindet und mit der Jagdprüfung den hoffentlich erfolgreichen Abschluss findet. Und danach hilft jahrelange Praxis als Jungjäger unter einem erfahrenen Jäger als Mentor um selbst ein fermer Jäger zu werden. Was versteht man unter „ferm“?

Dabei handelt es sich um einen Begriff aus der Jägersprache, der für einen waidgerecht jagenden Waidmann aber auch auf einen fertig ausgebildeten Jagdhund anzuwenden ist.

Ich erspare Ihnen die Aufzählung der Prüfungsfächer, erinnere mich aber sehr genau, dass einen ganzen Tag lang von fachlich qualifizierten Prüfern mein erworbenes Fachwissen zur Jagdkunde, Land und Forstwirtschaft, Wildkunde, zu Natur und Umweltschutz, Waffenkunde, Wildökologie, zu Jagdhunden, Wildkrankheiten, dem Jagdgesetz usw. sehr genau unter die Lupe genommen wurde und nach bestandener Theorie noch Kugelschießen und Schrotschießen als Praxisteil mit hoher Zielvorgabe zu absolvieren war.

Von der Prüfung zum Jagdaufseher ganz zu schweigen, da kommt noch Einiges dazu.

Aufrichtigen „Hut ab“ daher vor allen die sich um den Jagdschein bemühen! In Österreich haben in etwa 1,5 % der Bevölkerung eine gültige Jagdkarte, d.s. etwa 130.000 Jägerinnen und Jäger, der Frauenanteil macht derzeit in Österreich 10 % aus und ist steigend. Etwa ein Drittel der der Jungjägerinnen und Jungjäger sind heute Frauen.

Wildschweinrotten richten Schäden in einem beachtlichem Ausmaß an. Der entstandene Schaden ist von der Jagdgenossenschaft den Land- und Forstwirten zu ersetzen.

Und auch „Hut ab“ all jenen die einen Jagdhund ausbilden, dazu mehr im nächsten Artikel!

Ohne Hund ist die Ausübung der Jagd nahezu unmöglich, sei es bei der Niederwildjagd oder der Nachsuche. Ich persönlich habe sehr viel während der Ausbildung meines Vorstehhundes zum fermen Jagdgehilfen gelernt, er ist mit seinen gut ausgeprägten Sinnen uns Menschen weitaus überlegen.

Was sind nun Aufgaben der Jägerinnen und Jäger?

Die Jagd unterliegt dem Prinzip der Nachhaltigkeit und die Jäger sorgen u. a. für Regulierung und Artenpflege. Es gibt Abschusspläne, welche behördlich bewilligt oder verfügt werden und die darauf basieren, dass nicht mehr Wild entnommen wird, als zuwächst. Es sind Abschusslisten zu führen und diese sind jährlich der Behörde, hier der Bezirkshauptmannschaft in Wiener Neustadt, vorzulegen. Zusätzlich werden in einer jährlich stattfindenden Hegeschau die Abschüsse überprüft. Das Prinzip der Nachhaltigkeit verpflichtet die Jäger dazu Verantwortung für die gesamte Tier- und Pflanzenwelt zu übernehmen. Die Bejagung stellt nur einen Teil dessen dar, mehrheitlich ist der Jäger als Anwalt der Tiere zu sehen und da herrscht wahrlich großer Bedarf wie eingangs erwähnt.

Jäger haben neben den administrativen Angelegenheiten zahlreiche Aufgaben die faktisch wahrzunehmen sind, und ebenfalls behördlich überprüft werden.

Wie z. B. die Population zu regulieren, dabei Schonzeiten zu beachten, anzahlmäßig werden mehr Tierarten geschützt als bejagt. Weiters gilt es im Interesse des Naturschutzes Lebensräume zu gestalten und zu erhalten, das Wild artgerecht zu füttern, wenn es die Vorschriften erlauben, Wildschäden vorzubeugen und Wildschäden zu vergüten, d.h. für die entstandenen Wildschäden einen Schadenersatz zu zahlen, Maßnahmen zur Verhinderung von Wildunfällen zu setzen, Wildkrankheiten vorzubeugen und vieles, vieles mehr.

Als Beispiel darf ich den Waldrand nach Neudörfl anführen. Dort wurden Bodenschwellen angebracht, um das Fahrtempo zu verringern und das Wild hat sich erstaunlich erfolgreich mit dem Verkehr arrangiert. Auf diesem Stück passieren beinahe keine Wildunfälle mehr. Und das obwohl dort mit Abstand der dichteste Wechsel vom Wald in die Felder und zurück stattfindet.

Den aufmerksamen Autofahrern wird aufgefallen sein, dass derzeit nicht nur fixe, sondern auch mobile Hochstände zu sehen sind. Der abendliche und morgendliche Ansitz hat den Grund, Wildschäden zu verhindern. Wildschweinrotten von beachtlichem Ausmaß wandern abends in die angrenzenden Kukuruz- und Getreidefelder und fressen sich satt, da bleibt kein Kolben über. Morgens wechseln sie zurück in den Wald. Der entstandene Schaden ist von der Jagdgenossenschaft den Landwirten zu ersetzen.

Es bedarf daher einer konstruktiven Zusammenarbeit mit Land- und Forstwirten, Verständnis von allen Seiten und natürlich Unterstützung durch die Bevölkerung.

Umgekehrt verpflichten unsere Jagdgesetze uns Jäger auch deutlich, das Wild vor Beunruhigung und jeder Verfolgung zu schützen, womit wir wieder beim populärsten und höchst leidigen Thema angekommen sind. Wir Jäger, insbesondere die Jagdaufseher, haben von Gesetz wegen dafür Sorge zu tragen, dass Naturnutzer auf die Bedürfnisse des Wildes Rücksicht nehmen, u.a. tunlichst ihre Hunde an der Leine (§ 64 NÖ Jagdgesetz), zumindest auf den Wegen unter Kontrolle zu halten, Mountainbiker und Reiter an erlaubte Wege zu erinnern, Picknicker zu bitten, ihren Müll

Hunde gehören nicht nur im verbauten Gebiet, sondern auch im Wald an die Leine!

mitzunehmen, Motocross Fahrer aus dem Wald zu weisen usw.; eine endlose Geschichte von möglichen Konfrontationen, die vermeidbar wären, wenn jeder Natur- und Tierschutz wirklich vor Augen hätte.

Derzeit gibt es in Österreich wie oben erwähnt 130.000 Jäger und Jägerinnen, von denen die Meisten mit Leidenschaft ihren umfangreichen Aufgaben nachkommen, was nicht nur dem Wild, sondern unserer Natur zugutekommt. Eine volkswirtschaftliche Analyse aus dem Jahr 2017 errechnet, dass der Wertschöpfungsbeitrag der Jagd am regionalen Bruttoinlandsprodukt in Österreich durchschnittlich rund 731 Mio. pro Jahr beträgt und 240 Mio Euro ehrenamtliche Jagdleistungen erbracht werden. Ca. 5.000 Arbeitsplätze werden dadurch geschaffen und gehalten. Diese Ziffern bestätigen den hohen wirtschaftlichen Stellenwert der Jagd[2].

Dazu ist erwähnenswert, dass für die Jagdausübung jährlich eine nicht unerhebliche Pacht von den Jagdausübungsberechtigten an den Jagdausschuss und/oder Grundeigentümer als Verpächter zu entrichten ist, womit diese als einzige Naturnutzer für die Arbeit, den Aufwand, den Ärger und natürlich die damit verbundene Freude bezahlen.

Auch Jagdpachtverträge werden vom Gesetzgeber genau normiert und unterliegen der Überprüfung durch die Bezirkshauptmannschaft oder dem Magistrat.

Ich schließe mit einem Fazit von Dr. Klaus Hackländer, Universitätsprofessor für Wildtierbiologie und Jagdwirtschaft an der Universität für Bodenkultur Wien und hoffe sehr ein wenig zum Verständnis beigetragen zu haben.

Die moderne Jagd ist viel mehr als das Schießen und Töten von Tieren. Jäger erhalten und erhöhen die Biodiversität in unserer Kulturlandschaft. Sie helfen Konflikte mit Land- und Forstwirtschaft zu vermeiden und sie betreiben ein zeitgemäßes Naturraummanagement. Es braucht das Engagement der Jäger um die Kulturlandschaft als Lebensraum für unsere Wildtiere zu erhalten. Ihr wertvoller, ja sogar unbezahlter Beitrag für die Erhaltung der Natur ist wichtig, um den weiteren Verlust an Vielfalt unserer heimischen Wildtiere zu verhindern[3].

Mag. iur. Christa Ferstl

Quelle [2,3]

www.jagdfakten.at

Symbolfotos (4) © AdobeStockFotos

Kultur-Herbst in Katzelsdorf

Freitag, 27.9.2019; 19.30 Uhr, Schloss Katzelsdorf

Angelika Niedetzky „Pathos“ – Kabarett

Es scheint, als würden wir uns zurückentwickeln. Zum Ursprung des Wortes Pathos.

Leiden ertragen, hieß es da. Heute legt man es als leidenschaftlich, feierlich aus.

Weicht das Pathos in uns allmählich dem salonfähig gewordenen Sudern und Raunzen?

Wir werden zu Suchenden im Dschungel der Gefühlsverwirrungen und gehen ins Schweigekloster oder holen uns den Hundetrainer für den eigenen Partner, weil sonst nichts mehr hilft. Wir hetzen durch den Alltag und können die allabendliche Frage: „Schläfst Du schon?“ so oder so nie mit ja beantworten.

Mit ihrem vierten Soloprogramm beleuchtet Angelika Niedetzky die Irrsinnigkeiten des Alltages mit enormen Schwung.

VVK € 26,-- AK € 28,--

Angelika Niedetzky *Foto: Monika Loeff*

Freitag, 8.11.2019; 19.30 Uhr, Schloss Katzelsdorf

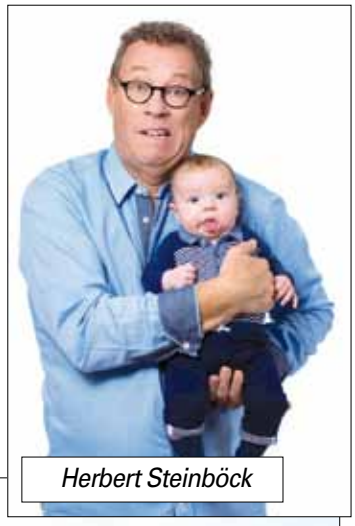
Herbert Steinböck „Ätsch“ – Kabarett

Ja, nun ist es passiert! Herbert Steinböck wurde 60 Jahre (alt)! An sich war ja sein Plan, dass er zu diesem Anlass nicht nur ordentlich feiert, sondern auch gleich in Pension geht ... oder ein neues geiles 60-er Kabarettprogramm schreibt...vielleicht mit dem Titel: „60-Jahre, was nun“...oder was ähnlich Pfiffiges.

Aber dann kommt alles anders! Was passiert eigentlich, wenn er ganz plötzlich erfährt, dass er damals vor 60 Jahren als Baby vertauscht wurde...und noch dazu eigentlich niemand so genau weiß, mit wem? Dann ist das einfach nur „Ätsch“!

Das Schicksal dreht ihm die lange Nase. Und auf einmal wird das Leben turbulenter als die 60 Jahre davor.

VVK € 26,-- AK € 28,--



Herbert Steinböck

Sonntag, 6.10.2019; ab 14.00 Uhr, Schloss Katzelsdorf

Sturmonifest

Sturm und Maroni sowie weitere kulinarische Köstlichkeiten, musikalische Highlights von der Big Band Project aus Katzelsdorf und geselliges Beisammensein sind Garanten für ein gelungenes Dorffest für Jung und Alt (Bild unten).

Sturmonifest im Schlosshof
Foto. Ing. Paul Draxler

VORSCHAU auf 2020

Freitag, 24.1.2020; 19.30 Uhr, Schloss Katzelsdorf

Joesi Prokopetz - „Gürteltiere brauchen keine Hosenträger“ - Kabarett

Das 25. Prokopetz-Programm.

Wie der Titel klar sagt, hat der Abend mit Gürteltieren gar nichts zu tun. Mit Hosenträgern letztlich auch nichts und doch ist der Titel nicht willkürlich gewählt.

Warum, das findet der Zuschauer heraus, wenn er erfährt, dass Liebe ein schwammiger Begriff ist und überschätzt wird, wie es mit dem JA! Natürlich¬Schweinderl weitergeht und dass nicht Oida das Wort für fast alles ist, sondern Schaß und vor allem, was ein Empörungsblähhals ist...

Dazu neue Couplets übers Parshipen bis zu Superman-Love, in Musik gesetzt überwiegend von Martin Payr, der auch diesmal wieder als Pianist („Erfinder des Klaviers“) so segensreich werktätig ist. Dieses 25. Programm zeigt einen gereiften Prokopetz oder zumindest einen, der sich so gekonnt verstellt, dass man meinen könnte, mit 66 Jahren wäre er es, gereift nämlich.

Denn vergessen wir nicht: „Es gibt keine Altersweisheit, es gibt nur Altersschwachsinn.“ (Thomas Bernhard)

VVK € 28,--, AK € 30,--

19. Oktober 2019: Sigrid Spörk im Schloss

Der neugegründete Sozialverein fiebert auf die erste Veranstaltung am 19. Oktober 2019 im Schloss Katzelsdorf um 19:30 Uhr hin, wobei der Erlös einem Sozialprojekt zu Gute kommen wird. **Sigrid Spörk** wird mit ihrem Solo-Programm „Unter Umständen“ die Zuschauer aus der gemütlichen Wohnzimmeratmosphäre zurück ins wilde Leben führen und die Mutter- sowie Vater-Welt Kopf stehen lassen.

Bei Interesse am Mitwirken gerne unter 0676/ 7437744 melden!

Joesi Prokopetz
Foto: Gary Milano

SCHLOSS KATZELSDORF VERANSTALTUNGSZENTRUM ist auf FACEBOOK

Alle Infos rund um Veranstaltungen im Schloss, Kartenverkauf, Fotos usw. finden Sie unter www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszentrum

Foto. Ing. Paul Draxler

Christkindlmarkt-Vorschau

7. bis 8.12.2019
14 -19 Uhr im
Schloss Katzelsdorf

Das zweite Adventwochenende steht ganz im Zeichen des traditionellen Christkindlmarktes im Schloss Katzelsdorf. Sehr viele Aussteller verteilt im gesamten Schloss, bieten im schönen Ambiente, liebevoll gefertigtes Kunsthandwerk an und so manches Weihnachtsgeschenk wird hier erstanden.

Im Schlosshof kann man sich kulinarischen Genüssen hingeben, Kunsthandwerk erstehen und dem umfangreichen Rahmenprogramm folgen.

Viel Neues!

Das beliebte **Pfarrcafe** ist ins **Pernstein Gwölb** (Eingang Schlosshof) übersiedelt und bietet jetzt viel mehr Platz, um Kaffee, Tee und köstliche Mehlspeisen genießen zu können. Hier ist auch die Glasperlenmanufaktur und Ausstellung zu finden und Sie können bei der Entstehung von Glasperlen live dabei sein.

Die **Bücherei** mit dem großen Buchflohmarkt ist im **Cazelin Gwölb** (Eingang bei der Bühne Schlosshof) zu finden.

Die **Wichtelwerkstatt** ist von der Galerie in den **Wappensaal** ins Parterre übersiedelt.

Das ist der Treffpunkt aller Kinder – es werden fleißig Weihnachtsgeschenke gebastelt und gebacken...Organisiert durch unsere Kindergärten, Volksschule und den Tagesmüttern des NÖ Hilfswerks.

In der Galerie im 2. Stock bieten 10 Aussteller selbstgefertigtes Kunsthandwerk an und auch **die Schaudrechslerei** ist einen Besuch wert.

Im 2. Stock befindet sich die **Profi Fotobox** – nehmen Sie ein weihnachtliches Erinnerungsfoto mit!

Altbewährt!

Beim Stand der FF Katzelsdorf stehen frisch geschnittene Christbäume aus der Region Bucklige Welt zum Verkauf bereit und als besonderes Service für alle Katzelsdorfer, werden diese auch gleich ins Haus zugestellt.

In Kooperation mit der Zinnfigurenwelt wird es dort während des Christkindlmarkts zwei Tage lang kostenlosen Eintritt geben. Hier kann in Ruhe und Besinnlichkeit der Advent genossen werden. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Besuch!

Am 7.12. eröffnet die Krippenausstellung „Kripperl schau´n", - Papierkrippen aus aller Welt. Genießen Sie unter dem Motto „Stiller Advent im Museum" besinnlich den Advent. Um 16.00 Uhr wird der Museumsdirektor stimmungsvolle Weihnachtsgeschichten vorlesen und das Zithertrio Katzelsdorf begleitet musikalisch.

Am 8.12. öffnet um 15.00 und um 17.00 Uhr Österreichs einzige Zinnschaugießerei – seien Sie live dabei beim Schaugießen – einem alten Kunsthandwerk. Für die Kleinen gibt es um 16.00 Uhr ein Bilderbuchkino.

Programm:

7.12.2019:

14.30 Uhr: Turmblasen mit dem Bläserensemble der Jugendblasmusik Katzelsdorf

15.00 - 18.00 Uhr: Wichtelwerkstatt im Wappensaal

15.00 -17.00 Uhr: Weihnachtliche Klangwolke mit der Musikschule Katzelsdorf-Bühne Schlosshof

15.00 - 18.00 Uhr: Profi Foto Box – 2. Stock Liftplatz

17.30 Uhr: Der Nikolaus kommt - Schlosshof

8.12.2019:

15.00 - 18.00 Uhr: Wichtelwerkstatt im Wappensaal

15.00 - 17.00 Uhr: Kinderbackstube im Wappensaal

15.00 Uhr: Weihnachten mit den Kindergartenkindern – Bühne Schlosshof

15.00 -18.00 Uhr: Profi Foto Box – 2. Stock Liftplatz

16.00 Uhr: Die Jagdhornbläser „Heinis Ruh" – Bühne Schlosshof

17.30 Uhr: Die Katzelsdorfer Singfoniker als Carol Singers unterwegs im Schloss

18.30 Uhr: Turmblasen mit dem Bläserensemble der Jugendblasmusik Katzelsdorf

Kartenverkauf

für alle Veranstaltungen im Schloss Katzelsdorf:
Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf
Postpartnerbüro Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf,
02622 / 78080, postpartner@katzelsdorf.gv.at
Öffnungszeiten: Mo: 8.00-12.00, Di.,Mi.,Fr.,10.00-12.00,
14.00-16.00, Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Reservierung und Abholung der Karten innerhalb einer Woche
ONLINE www.katzelsdorf-tickets.at
Bezahlung mit Kreditkarte und print@home

Ferienspiele in der Bücherei

Telefonzelle wird Bücherzelle

Trotz tropischer Temperatur fanden sich fünf Mädchen im Bauhof ein, um eine Telefonzelle in eine Bücherzelle zu verwandeln (Bild unten). Das Ergebnis lässt sich wahrlich sehen. Die Bücherzelle ist wunderschön geworden und sicher einzigartig in der Umgebung von Katzelsdorf. Die Firma Christian Bauer hat den Grundanstich vorgenommen und diese Arbeit kostenlos durchgeführt – herzlichen Dank dafür nochmals!

Die fünf Mädchen, die den Entwurf von Hannelore Handler-Woltran mit großer Begeisterung und Freude ausgeführt haben und so schön und bunt lackiert haben, waren (wie auf dem Bild oben zu sehen): Annika, Vanessa, Pia, Paula und Valerie.

MINT - Mathematik - Informatik - Naturwissenschaft - Technik

Am 21. August nahmen fünf Kinder beim Ferienspiel teil. Mit Unterstützung von Dr. Ursula Schöberl wurden zahlreiche Experimente mit Wasser, Luft und Trockeneis sowie halben Eierschalen von den jungen Forschern durchgeführt (Fotos unten). Wie viele Bücher kann man auf halben Eierschalen stapeln, bis diese unter der Last der Bücher zusammenbrechen? Es wurde ein Tornado im Glas erzeugt, die Reaktion von Tinte in kaltem und heißem Wasser beobachtet, eine „Rakete" gestartet, mit Trockeneis experimentiert - was bei allen Jung-Wissenschaftlern besonders gut ankam und vieles mehr... Es war jedenfalls ein sehr gelungener und spannender Nachmittag und für alle jene, die weitere Experimente ausprobieren und durchführen möchten, in der Bücherei gibt es zu diesem Thema einige sehr interessante Bücher!

Experimente mit Wasser, Luft und Trockeneis beim Ferienspiel in der Bücherei *Fotos: Bücherei*

Autorenlesung im Rahmen des österreichweiten Lesefestivals „Österreich liest – Treffpunkt Bibliothek"

Am Freitag, den 18. Oktober 2019, Beginn 19:00 Uhr, wird Jacqueline Gillespie ihr neuestes Buch in der Bücherei präsentieren und daraus einige Passagen lesen. Der Titel des Buches lautet passend zur Jahreszeit „Wenn im Herbst die Blätter fallen". Die Autorin war bereits öfters in der Bücherei im G'wölb zu Gast und liebt die besondere Atmosphäre der Bücherei. Frau Gillespie lebt in Miesenbach und schreibt die sogenannten „Schneeberg-Krimis" wie z.B. „Schindeln am Dach" oder „Wem die Osterglocken läuten" sowie einige Texte, welche in mehreren Anthologien erschienen sind. Im Juni 2015 wurde Jacqueline Gillespie aufgrund ihrer Schneeberg-Krimis zur ersten Schneeberglland-Botschafterin ernannt.

Bücherei im G'wölb

Gemeinde- und Pfarrbücherei
2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 47 – Hof
www.katzelsdorf.bvoe.at
katzelsdorf.buecherei@a1.net

Telefon 02622-78519
(....für Auskunft und Verlängerung der Verleihfrist)

Verleih-Zeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag 16 – 18
Dienstag 17:30 – 19:30
Samstag 10 – 12

Bilderbuchkino

Auch für Kinder ist ein Nachmittag anlässlich des Lesefestivals geplant und zwar am Donnerstag, den 17. Oktober 2019, Beginn 15:00 Uhr.

Neu in der Bücherei

Aufgrund von vermehrten Anfragen gibt es seit kurzem auch einige „Tonies-Hörfiguren" zum Entlehnen.

Informationen zu Veranstaltungen, Öffnungszeiten etc. sind aktuell auf der Website: *www.katzelsdorf.bvoe.at* ersichtlich.

Medien-Recherche

auf unserer Website: www.katzelsdorf.bvoe.at „Online-Recherche"

Ab sofort steht den Leserinnen und Lesern dieser Service auf der Website der Bücherei zur Verfügung. Dort können alle in der Bücherei katalogisierten Medien (Bücher, DVDs, Spiele) gesucht werden und es ist auch ersichtlich, ob das gesuchte Medium zur Verfügung steht bzw. ab wann es wieder zur Entlehnung in der Bücherei vorhanden ist. Es ist ebenfalls möglich, ein eigenes „Leserkonto" anzulegen. Dazu sind die Lesernummer (in der Bücherei zu erfragen) sowie ein Passwort notwendig.

Kellerhausfestival - ein voller Erfolg

Am 19. und 20. Juli fand das Kellerhausfestival – organisiert von GR Markus Schwendenwein – statt, welcher auch bei den zwei Bands am Schlagzeug vertreten war. Zwei Mal Full House! Zwei Mal Bombenstimmung! Der Freitag stand mit der Gruppe „Ostwärts“ ganz im Zeichen von „Ostbahn Auslese“. Am Samstag konnte mit der „a bissl BLUES“ Band auch der Gastmusiker Stefan Reisacher begrüßt werden und Rock und Blues füllten das wunderbare Gewölbe des Kellerhauses.

Danke an Manuel Tausch und sein Team, das gefühlte 1000 Mal die Stiegen rauf und runter gelaufen ist und das Publikum bestens betreute.

ortner4DANCE „BEST OF SommerTANZWOCHE“

Abschluss-Show im Schloss

Im August fand wieder die heißbegehrte SommerTANZWOCHE im ortner4DANCE Studio statt. Ein vielseitiges Kursangebot von Ballett, Jazzdance, Musical Dance, Lyrical Jazz, Irish Tap & American Step sowie Dance Workout und Ilona's Kreativstudio standen heuer am Programm.

Am Samstag, den 24. August 2019 war dann die große Abschluss-Show „BEST OF SommerTANZWOCHE“ im Schloss Katzelsdorf. Ein buntes Programm mit Highlights aus „Cats“, „Aladdin“ und „Teen Beach Movie 2“ mit Performances aller TeilnehmerInnen von Kids, Teenies, Teens bis Adults. Als sommerlicher Ausklang wurde dann noch beim After-Show-Clubbing weitergetanzt und gefeiert.

Safer Six Open Air – Kultureller Fixpunkt im Schloss Katzelsdorf

Seit mehr als zwanzig Jahren stehen Safer Six auf der Bühne und jedes Jahr verschlägt es die Sänger um Dr. Markus Wallner gegen Sommerende ins Schloss Katzelsdorf. Dank der großartigen Unterstützung von Seiten der Gemeinde, hat sich das Open Air zum kulturellen Fixpunkt im Veranstaltungskalender entwickelt.

Auch heuer waren wieder beliebte und bekannte Lieder im a cappella Stil zu hören. Und auch die Katzelsdorfer wissen, was sie seit Jahren erwartet, nämlich Unterhaltung auf höchstem Niveau. Den Abend gestalteteten die Sänger nicht alleine. Als Gastensemble waren heuer Cara Musica aus Wolfsberg zu Gast und begeisterten das Publikum. Die Stimmung im Schlosshof ist jedes Jahr eine ganz besondere und deshalb wird das sicherlich nicht der letzte Auftritt von Safer Six gewesen sein.

Wer das Jubiläumsprogramm „zwanz´g“ demnächst erleben möchte, der sollte sich den Samstag, 19. Oktober rot im Kalender eintragen, dann kommen die Sänger ins Stadttheater Wiener Neustadt.

Weitere Termine findet man auf der Homepage www.safersix.at bzw. auf Facebook

Cara Musica aus Wolfsberg war heuer zu Gast und begeisterte das Publikum.

Fotos: Angelika Ortner

Bewegungsangebot in Katzelsdorf

					Anmeldung unter:
Jeden Montag	MUKULI-Raum	Fitness-Workout	Hr Jürgen Irion	18:30 - 20:30 Uhr	0664/1507000
Jeden Dienstag	MUKULI-Raum	bodyART Fitness- und Entspannungstraining	Fr. Michaela Kaiser	19 - 20 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Mittwoch	MUKULI-Raum	Bauch, Bein, Po	Fr. Christine Horvath	8:30 - 9:30 Uhr	0664/5218373
Jeden Mittwoch	MUKULI-Raum	Smovey Ringe	Fr. Baumann	17:30 - 18:30 Uhr	0664/5126455
Jeden Donnerstag	MUKULI-Raum	Beckenbodenrück-bildungsgymnastik	Fr. Julia Eibensteiner	10 - 11 Uhr	0699/18134344
Jeden Montag	Turnsaal Volksschule	Volleyball	Fr. Inge Mitsch	19 - 21 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Mittwoch	Turnsaal Volksschule	Tischtennis	Fr. Barbara Mayer	18 - 21Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Donnerstag	Turnsaal Volksschule	Kinderturnen	Fr. Gisela Buchhas	16 -19 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Donnerstag	Turnsaal Volksschule	Bewegung/Fit fürs Leben	Fr. Gisela Buchhas	19:-20 Uh:	0650/3917748
Jeden Montag	KMH Gymnasium	Zumba	Fr. Sabine Mossig	19:20 - 20:10 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Mittwoch	KMH Gymnasium	Zumba	Fr. Sabine Mossig	19:35 - 20:25 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Mittwoch	KMH Gymnasium	Faustballgruppe	Hr Matuschka	ab 17:30 Uhr	02622/78032

bodyART® Fitness- und Entspannungstraining gleich ums Eck

bodyART® ist ein ausgezeichnetes Fitness- und Entspannungstraining, das sich weltweit etabliert hat.

Michaela Kaiser (Bild links), mehrfach ausgebildete Fitness- und Personaltrainerin, bringt die perfekte Kombination aus körperlichem Training und mentaler Entspannung nach Katzelsdorf. Ab sofort können Sie jeden Dienstag ab 19 Uhr im MuKuLi-Raum alte Bewegungsmuster aufbrechen, eine Brücke zu mehr Körperbewusstsein und erhöhter Energie im Alltag schlagen.

Einfach vorbeikommen und mitmachen – das Probetrainings ist kostenfrei.

Drinnen und Draußen!

Bewegung und viel Spaß mit Smovey!

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 17:30 entweder im MUKULI –Saal oder beim Spaziergang in der Natur.
Smovey ist für jede Altersgruppe geeignet!
Leihringe zum Schnuppern sind vorhanden!

Bei Bedarf auch gerne Mittwoch Vorm. 10:00h !

Wir freuen uns auf Dich !!!!

Info und Anruf: Christine Baumann

Tel: 0664 512 64 55 E-mail: igor3299@aon.at

Foto: Karnthaler

Weinverkostung am Marienmarkt

Am Samstag, den 13. Juli 2019 fand am Marienmarkt in Wiener Neustadt eine besondere Veranstaltung statt. Bei der Gebietsvinothek Thermenregion gab es eine Weinverkostung von und mit den Winzern aus Lanzenkirchen und Katzelsdorf. Die Weingüter Döller, Schadl, Fingerlos und die GK-Weine wurden präsentiert und konnten verkostet werden.

Musikalisch umrahmt wurde diese Veranstaltung von der Jugendblasmusik Katzelsdorf sowie vom Lanzenkirchner Leo Wolf auf seiner Ziehharmonika. Auch Erich Zib spielte Wiener Lieder und kulinarisch konnte man sich mit Schmankerln von „So schmeckt Niederösterreich“ und von den Standlern vom Marienmarkt verwöhnen lassen.

Peter Zezula, Bezirksblätter

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG
A - 2483 Ebreichsdorf
Gildenweg 7
Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG

www.bauholding.at

Es ist wieder Herbstkonzert-Zeit

Lassen Sie sich in eine Welt ohne Sorgen entführen: „Hakuna Matata“ heißt es nämlich beim Konzert der Jugendblasmusik Katzelsdorf. Sie werden die schönsten Disney Melodien hören, die bestimmt zum Mitsingen verleiten.

WANN? 17. November 2019, 17:00 Uhr – WO? Stadttheater Wiener Neustadt. Kartenverkauf über www.oeticket.com, im Stadttheater Wiener Neustadt oder bei der Trafik Margit Schöberl.

GNAM
Elektrotechnische Anlagen GmbH

- Elektroinstallation
- Elektromechanik
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie

TECHNIK VERBINDET

Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772
www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at
2801 Katzelsdorf
Hauptstrasse 25

32. Laurenzikirtag: Der Nachberic

Mit hochsommerlichen Temperaturen, bei strahlendem Sonnenschein, begann der 32. Laurenzikirtag. Dies lockte zahlreiche Besucher ins Festgelände. Das umfangreiche Programm startete traditionell mit dem Aufstellen des 32 Meter hohen Kirtagsbaumes. An beiden Tagen gab es eine bunte Vielfalt an Ständen mit Kunsthandwerk, selbstgemachten Spezialitäten, ausgezeichnetem Wein und auch kulinarische Genüsse.

Den Einmarsch mit dem Kirtagsbaum, welcher von einem festlich geschmückten Oldtimer Traktor gezogen wurde, begleitete traditionell die Jugendblasmusik. Weiter ging das Samstagsprogramm auf der Hauptbühne mit der „Crew 2000“ und beim Stand der Jugendblasmusik spielte die Band „Sondersendung“.

Nach der Heiligen Messe in der Dorfkirche startete das Sonntagsprogramm mit „Die Spüleit“ auf der Hauptbühne und „Blamuka 7“ beim Stand der Jugendblasmusik. Als Abendprogramm gab es dann den Kirtagstanz bei der Hauptbühne mit der Gruppe „R’n’B Projekt“ und einen Dämmerschoppen der Jugendblasmusik Katzelsdorf bei deren Stand.

ht ist die beste Werbung für 2020

Aus der Pfarre

Auch heuer verschenkten die Mitarbeiterinnen der Pfarre Katzelsdorf gemeinsam mit den TIME-Damen (Bild unten) nach altem Brauch am 15. August, dem kirchlichen Feiertag Christi Himmelfahrt, jene Kräuterbuschen, die sie zuvor in der Pfarre gebunden hatten.

Agape mit den TIME-Damen

Diese Buschen sind als dekoratives Sträußchen für den Herrgottswinkel gedacht. Der Zeitpunkt für die Kräuterweihe ist Mitte August perfekt, denn zu dieser Zeit stehen die Kräuter in Hochblüte und haben die stärkste Heilkraft.

Traditionell werden für das Binden der Sträußchen nur heilige Zahlen verwendet. Sieben Kräuter stehen für die Zahl der Schöpfungstage und Vollendung, neun für die Dreifaltigkeit, zwölf für die Apostel, 14 für die Nothelfer, 24 für die Stämme Israels. Die ganz großen Buschen werden kaum gebunden. Meistens werden sieben oder neun Kräuter für die Sträußchen (Bild unten) verwendet.

Information für junge Eltern!

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet bei der Geburt eines Kindes:

1. Eine Geburtenbeihilfe von 110 € und zum 2. Geburtstag des Kindes nochmals 110 € an.

(Mit Geburtsurkunde und Meldezettel auf dem Gemeindeamt abholen)

2. Im Familientreff Hofgarten 3 / 4 wird eine Mutterberatung mit Impfmöglichkeit mit Kinderarzt Dr. Hermann Graf und Kinderschwester Elisabeth Gumhalter angeboten.

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 9:00 – 11:00 Uhr

Die nächsten Termine:

Mittwoch, 2. Oktober 2019
Mittwoch, 6. November 2019
Mittwoch, 4. Dezember 2019

GR Mag. Petra Fürpass, und GGR Mag. Annemarie Rall besuchten unsere Jüngsten und überbrachten die besten Glückwünsche der Gemeinde sowie einen gut gefüllten Katzelsdorf-Rucksack und Blumen.

Familie Raphaela und Martin Stock freuen sich über die Geburt ihres Sohnes Marvin am 12.3.2019. Die großen Geschwister Dennis, Emily und Leonie sind sehr glücklich mit ihren kleinen Bruder.

Ein herzliches Willkommen unseren jüngsten Katzelsdorfern!

Familie Doris und Christoph Wagner freuen sich gemeinsam mit ihren Kindern Pia und Nico über die Geburt ihrer süßen Tochter Lara am 20.6.2019

Bei Katalin Koltai und Manfred Baumgartner herrscht große Freude über die Geburt ihres Sohnes Vincent am 3.8.2019

Familie Mirvete und Shqipron Ahmetaj freuen sich gemeinsam mit ihren Söhnen Xhelajdin und Auron über die Geburt ihrer süßen Tochter Lejla, die am 19.6.2019 geboren wurde.

Familie Sabine und Michael Windbacher sind glücklich über die Geburt ihres Sohnes Elias Michael, der am 16.7.2019 geboren wurde. Die Geschwister Sofie, Jakob, Johannes und Tobias haben große Freude mit dem kleinen Familienzuwachs.

Schnuppern beim TC Katzelsdorf

Das war das

Wie jeden Sommer erfreut sich das Ferienspiel großer Beliebtheit bei den jungen Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfern und zählt mit über 20 Aktivitäten zu den vielfältigsten im ganzen Bezirk.

Organisiert wurde dieses wieder von JGR Marlies Haslehner, MA. „Wir sagen ein herzliches Dankeschön an die vielen freiwilligen Unterstützer, denn ohne diese wäre dieses tolle Ferienspiel nicht möglich gewesen!“, so die Organisatorin.

Wenn auch Sie im nächsten Jahr gerne Teil des Katzelsdorfer Ferienspiels sein möchten und eine Aktivität planen, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail: haslehner_marlies @gmx.net

Das Ferienspiel der Bäuerinnen...

...ist bereits seit Jahren dafür bekannt, dass eine köstliche Jause zubereitet wird. Gemeinsam mit der Kräuterpädagogin Carina Kohlert machten sich gleich nach dem Eintreffen einige Kinder auf den Weg, um auf den Wiesen rund um den Heurigen Schadl nach schmackhaften Kräutern zu suchen.

Währenddessen wurde in der Küche von den kleinen Bäckermeisterinnen und Bäckermeistern schon fleißig Brot gebacken. Mehl, Wasser, Salz und Gewürze wurden verrührt und geknetet. Bald duftete es herrlich nach den frischen Backwaren. Sogar das Mehl dafür wurde selbst gemahlen!

Im Garten wurden die Schätze der Natur bereits zu einem g´schmackigen Kräutertopfen und zu köstlicher Kräuterbutter verarbeitet.

Als krönenden Abschluss gab es Obstsalat und herrlich kaltes Obst-Sorbet.

Zur Erinnerung an einen lustigen Nachmittag bemalte jedes Kind einen Blumentopf und säte Kressesamen.

Beim Abholen durften auch die Eltern die „Natur am Teller“ verkosten.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Ein Nachmittag mit und bei der FF Eichbüchl

Erste Hilfe Kinderleicht

Abenteuer in der Zinnfigurenwelt

Kinderkochnachmittag von „Tut Gut“, Educa und der VP Katzelsdorf

Auf den Spuren des Hl. Florian – Pfarre

MINT – lesen – sprechen – tun in der Bücherei

Schnuppern beim SCK

Ein Nachmittag mit und bei der FF Katzelsdorf

Ferienspielabschlussfest mit Würstchen-grillen der JVP Katzelsdorf

Mit dem Bauernbund im Wald

Hauskrankenflege

Fotos: Katharina Fleischhacker

Hilfe und Pflege daheim mit dem Hilfswerk Wiener Neustadt/Land

Wir sind für Sie da! Mit unseren Dienstleistungen rund um Hilfe und Pflege daheim unterstützen wir Sie und Ihre Angehören beim Älter werden in den eigenen vier Wänden.

Sie oder Angehörige von Ihnen wollen zuhause älter werden und brauchen dabei Hilfe? Unser Team kann Sie auf vielfältige Art und Weise unterstützen, das Ausmaß ist individuell festlegbar - egal ob nur einmal im Monat oder mehrmals täglich.

Unser Angebot

Wir unterstützen Sie mit einer breiten Palette an Dienstleistungen, die individuell auf Ihre persönliche Lebenssituation abgestimmt wird. Wir helfen Ihnen beispielsweise mit:

- Hauskrankenpflege
- Heimhilfe
- mobile Pflegeberatung
- mobile Physio- und Ergotherapie

Unser Team besteht aus professionellen Pflegefachkräften, die sich laufend weiterbilden und Sie daher umfassend pflegen und betreuen können.

Sie wissen noch nicht, welche Art von Unterstützung Sie brauchen?

Nehmen Sie doch gleich direkt Kontakt mit uns auf und informieren Sie sich persönlich.

Die Kosten

Keine Angst vor den Kosten. Die Preise unserer mobilen Pflege- und Betreuungsangebote sind sozial gestaffelt und abhängig von Ihrem Haushaltseinkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 02622/78663, Hauptstraße 45, 2801 Katzelsdorf. Montag bis Donnerstag: 8:00 – 14:00 Uhr, Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr

pflege.wienerneustadtland@noe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

HILFSWERK

Mobile Pflegebetreuung

Apothekendienstplan

OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
D	1	5	F	1	9	S	1	3
M	2	6	S	2	1			
D	3	7	S	3	2	M	2	4
F	4	8				D	3	5
S	5	9	M	4	3	M	4	6
S	6	1	D	5	4	D	5	7
			M	6	5	F	6	8
M	7	2	D	7	6	S	7	9
D	8	3	F	8	7	S	8	1
M	9	4	S	9	8			
D	10	5	S	10	9	M	9	2
F	11	6				D	10	3
S	12	7	M	11	1	M	11	4
S	13	8	D	12	2	D	12	5
			M	13	3	F	13	6
M	14	9	D	14	4	S	14	7
D	15	1	F	15	5	S	15	8
M	16	2	S	16	6			
D	17	3	S	17	7	M	16	9
F	18	4				D	17	1
S	19	5	M	18	8	M	18	2
S	20	6	D	19	9	D	19	3
			M	20	1	F	20	4
M	21	7	D	21	2	S	21	5
D	22	8	F	22	3	S	22	6
M	23	9	S	23	4			
D	24	1	S	24	5	M	23	7
F	25	2				D	24	8
S	26	3	M	25	6	M	25	9
S	27	4	D	26	7	D	26	1
			M	27	8	F	27	2
M	28	5	D	28	9	S	28	3
D	29	6	F	29	1	S	29	4
M	30	7	S	30	2			
D	31	8				M	30	5
						D	31	6

Alle Apotheken in Wiener Neustadt

1: Heiland Apotheke, Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

2: Apotheke z. Hl. Leopold, Neunkirchner Str. 17, Tel. 02622/22153

3: Bahnhofapotheke, Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

4: Apotheke Civitas Nova, Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

5: Merkur Apotheke, Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165

6: Apotheke zur Mariahilf, Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

7: Zehnergürtel-Apotheke, Roseggergasse 55, Tel. 02622/66356

8: Alte Kronen Apotheke, Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

9: Fischapark Apotheke, Zehnergürtel 12-24, Tel. 02622/24020

Ärztenotfalldienst

6./6. Okt.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
12./13. Okt.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
19./20. Okt.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
26./27. Okt.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
1. Nov.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
2./3. Nov.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
9./10. Nov.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
16./17. Nov.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
23./24. Nov.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
30.10./1.12.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
7./8. Dez.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
14./15. Dez.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
21./22. Dez.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
24. Dez.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
25./26. Dez.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
28./29. Dez.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
31.12./1.1.	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärzten geleistet und umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144. Ab 19:00 Uhr werden die Dienste in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Zahnärztenotfalldienst

5./6. Okt.	Dr. Asghar Rezwan, Felixdorf	02628/65757
12./13. Okt.	Dr. Stefan Schragl, Neunkirchen	02635/61761
19./20. Okt.	Dr. Andras Vegh, Neunkirchen	02635/62257
26./27. Okt.	Dr. Wolfgang Schlanitz, Wr. Neustadt	02622/27711
1.-3. Nov.	Dr. Elke Anne Enzinger, Würflach	02620/2886
9./10. Nov.	Dr. Marianne Hahn, Edlitz	02644/37170
16./17. Nov.	Dr. Jörg-Josef Aichberger, Ternitz	02630/36759
23./24. Nov.	Dr. Michael Scheicher, Wöllersdorf	02633/43800
30.11./1. Dez.	Dr. Maximilian Negrin, Bad Erlach	02627/48564
7./8. Dez.	Dr. Rainer Loitzl, Reichenau	02666/52850
14./15. Dez.	Dr. Peter Oedendorfer, Kottingbrunn	02252/76997
21./22. Dez.	Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt	02622/22929
24.-26- Dez.	Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt	02622/22929
28./29. Dez.	Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt	02622/22929
31.12./1. Jan.	Dr. Gerda Sigmund, Katzelsdorf	02622/78294

Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr. Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Neu in Katzelsdorf!
Farb & Stilberatung und Visagistin
Gabriele Inmann
Farbaustestung mittels Analysetücher
sowie Make up für jeden Anlass
unter 0664 348 71 17 oder
Gabriele.inmann@gmail.co

Tierärztin

Mag. Andrea Walter

Hofgarten 3/1, 2801 Katzelsdorf

Erreichbar unter 0664 / 412 09 99

Alternativmedizin: Magnetfeld, Laser, Homöopathie, Bachblüten, Reiki

Gesundheit beginnt im Maul!

Gesunde und gepflegte Beisserchen sind auch für unsere Haustiere wichtig. Ein vernachlässigter Pflegeprozess bei unseren Hunden und Katzen ist das regelmäßige Zähneputzen und die jährliche Zahnkontrolle durch den Tierarzt. Meist kommen Frauerl oder Herrl erst, wenn übler Mundgeruch die Kuscheleinheiten verhindert.

Das Problem beginnt mit einer schleichenden Zahnfleischentzündung, verursacht durch Bakterien und deren Ablagerungen, Plaques die noch leicht zu entfernen sind. Erst mit der Entstehung von hartnäckigem Zahnstein beginnt das Problem, die Zähne werden locker.

Viele Patienten mit fortgeschrittener Parodontitis fressen laut Besitzer normal, oft sogar etwas hastiger als früher. Dieses schnelle Fressen kann auf Schmerzen in der Maulhöhle hindeuten, besonders bei Katzen schildern Besitzer oft ein plötzliches Zurückweichen von der Futterschüssel oder ein vermehrtes Putzen mit der Pfote über das Maul, wie wenn etwas zwischen den Zähnen steckt. Auch Hunde zeigen dieses Verhalten und ein vermehrtes Reiben mit der Schnauze am Boden. Ein Mitgrund für die fehlende mechanische Reinigung der Zähne und der Maulhöhle ist das Futter, besonders weiches Nassfutter, es fehlen die harten, zähen Bestandteile und damit wird der Zahnhalteapparat nicht trainiert. So zeigen Katzen, die viele Mäuse fangen und fressen bis ins hohe Alter gute Zähne.

Gut 3/4 aller im Alter vorgestellten Patienten weisen eine Zahnfleischentzündung auf, meist schon im fortgeschrittenen Stadium mit extremem Zahnstein und lockeren Zähnen. In diesem Zusammenhang ist zu bedenken, dass auch innere Organe betroffen sein können, Niere, Leber, Herz und Lunge werden durch die starke Bakterienbelastung in Mitleidenschaft gezogen. Aber auch Gelenke sind betroffen. Die Behandlung erfolgt meist unter Narkose, indem Zahnstein entfernt wird, die darunterliegenden Zähne kontrolliert und notfalls extrahiert werden. Wichtig ist die lokale und systemische Behandlung mit Antibiotika und Schmerzmitteln sowie die folgende Hygiene durch den Besitzer.

Das Zähneputzen bei unseren Haustieren ist ein Lernprozess wie bei Kindern, vom Welpenalter an soll der Besitzer den Hund daran gewöhnen, dass das Maul geöffnet wird, die Lefzen gehoben werden und das Zahnfleisch berührt wird. Ich empfehle das Putzen mit einem Fingerling, da dieser Vorgang weniger schmerzhaft ist und vom Hund leichter geduldet wird. Zahnpaste ist nicht so wichtig, die mechanische Reinigung steht im Vordergrund. Auch Katzen kann man an das Zähneputzen gewöhnen, es ist meist etwas schwieriger und dauert länger, aber es ist möglich.

Symbolfoto ©AdobeStockFotos

Quo vadis Hundebesitzer?

Ist wirklich das andere Ende der Leine das Problem?

Seit kurzem in die Riege der Hundebesitzer aufgestiegen, bin ich nun aber auch des Öfteren mit seltsamen Hundbegegnungen konfrontiert.

Leider muss man feststellen, die Schuld liegt oft nicht beim Hund!

Schon allein die Aussage „mein Hund tut nix" zeugt von einer gewissen Rücksichtslosigkeit seitens des Hundebesitzers. Es geht nicht darum, ob der Hund was tut, sondern um Verhaltensregeln, die tatsächlich äußerst einfach einzuhalten sind.

Es gibt immer gute Gründe, warum ein Hund an der Leine geführt wird, sei es ein junger Hund in Ausbildung, sei es ein ängstlicher Hund, der lieber flüchtet als bleibt, sei es krankheitsbedingt oder auch eine soziale Unverträglichkeit.

Abgesehen davon, dass im Gemeindegebiet sowieso Leinenpflicht besteht, ist es eine Frage des Respekts und der Sozialen Verantwortung, den eigenen freilaufenden Hund zu sich zu rufen und „bei Fuß" zu führen, wenn das nicht möglich ist, anzuleinen.

Eine Zusammenkunft der Hunde ist danach, NACH ABSPRACHE durchaus möglich.

Ein unangeleinter Hund kann auch zum Ärgernis werden, wenn ältere Menschen oder Familien mit Kindern damit konfrontiert werden.

Ein weiteres Thema in diesem Zusammenhang sind die **Hinterlassenschaften der Hunde.** Es ist anscheinend nicht möglich, einen normalen Hygienestandard zu halten. Es sind im Gemeindegebiet Vorgärten, Grünstreifen und sogar Mauerabsätze verschmutzt. In der Au sehe ich immer wieder Haufen neben Sitzbänken, obwohl daneben ein Mistkübel und ein Sackerlspender stehen. Man fragt sich, wie manche Hundebesitzer zu Hause leben.

Eine große Bitte habe ich noch an Radfahrer:

Wenn Sie sich von hinten einem Mensch-Hund-Gespann nähern, verwenden Sie bitte die vom Gesetz vorgeschriebene Klingel, um sich bemerkbar zu machen.

Es wäre so einfach, für ein harmonisches Miteinander zwischen Menschen mit und ohne Hunde zu sorgen, wenn sich jeder der eigenen Verantwortung bewusst wäre und sich dementsprechend verhält.

Mag. Andrea Walter

Ästhetisch und innovativ: die Lösungen der Firma Metall-Tec

Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch auf stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Techniken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m^2 stellen kein Problem dar.

Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/50 56 529.

Werbung

Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

Auch in den heißen Sommermonaten gibt es für die FF Katzelsdorf immer viel zu tun. Wir möchten Sie über unsere aktuellen Aktivitäten informieren.

Einsatzbereitschaft in Wiener Neustadt

Am 5. Juli kam es in Ebenfurth zu einem ausgedehnten Flurbrand, zu dessen Bekämpfung ein Großaufgebot von insgesamt 16 Feuerwehren eingesetzt wurde. Da auch die FF Wiener Neustadt mit zahlreichen Fahrzeugen im Einsatz stand, besetzte die FF Katzelsdorf das FF Haus in Wiener Neustadt um Einsätze im Stadtgebiet abfangen zu können.

Ölspur auf der LH 4090

Ein Traktor verlor am 8. Juli durch einen technischen Fehler in der Allee in Fahrtrichtung Lanzenkirchen Hydraulikflüssigkeit. Die FF Katzelsdorf führte die Absicherung der Schadstelle durch und band die Flüssigkeit mittels Ölbindemittel.

Unwettereinsätze

Am 18. Juli zog ein heftiges Gewitter über das Ortsgebiet von Katzelsdorf und war Ursache für zwei Unwettereinsätze. In einem Fall war Wasser in den Keller eines Wohnhauses eingedrungen, der zweite Einsatz betraf einen von Sturmböen beschädigten Baum in der Kellerstraße neben dem Spielplatz, welcher aus Sicherheitsgründen komplett entfernt und mit dem Traktor eines Feuerwehrkameraden abtransportiert wurde (Bild unten).

Verkehrsunfall

Am 01. September ereignete sich wenige Meter vom Feuerwehrhaus, Am Mühlbach, ein Verkehrsunfall mit zwei Fahrzeugen. Eines der Fahrzeuge wurde mittels der Abschleppachse an einen gesicherten Standort verbracht und die Verkehrsfläche wieder frei gemacht (Bild):

Sonnwendfeier

Wie bereits seit vielen Jahren Tradition entzündeten die Kameraden der FF Katzelsdorf auch dieses Jahr wieder bei Einbruch der Dunkelheit das Sonnwendfeuer, hielten mit dem Rüstlöschfahrzeug die Brandsicherheitswache und löschten zu Ende der Veranstaltung die verbliebene Glut ab.

Kinderferienspiel

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Samstag, den 3. August 2019, bei der Freiwilligen Feuerwehr Katzelsdorf das Ferienspiel mit dem Motto: „Ein Nachmittag mit der FF Katzelsdorf“ statt. Auch dieses Jahr konnten Bgm. Michael Nistl und HLM Manfred Fries wieder zahlreiche Kinder begrüßen. Nach der Begrüßung nutzten die Kinder ausgiebig die Möglichkeit die vielfältige Ausrüstung der Feuerwehr bei Spiel und Spaß kennen zulernen. Besonderer Beliebtheit erfreute sich an diesem heißen Sommernachmittag, wie jedes Jahr, der Wasserwerfer auf dem Dach des Rüstlöschfahrzeuges, welcher für herrliche Abkühlung sorgte. Gegen Ende des Ferienspieles konnten die Kinder mit einem Feuerwehrauto eine Runde durchs Dorf mitfahren und alle wurden zum Abschluss noch mit leckerem Eis versorgt.

Laurenzikirtag

Auch dieses Jahr trafen sich die Kameraden der FF Katzelsdorf bereits am frühen Morgen, um den 32. Kirtagbaum im Wald umzuschneiden. Der Baum wurde wie immer entrindet und geschmückt und am Abend feierlich mit Hilfe eines Autokranes im Festgelände aufgestellt. Nach dem Aufstellen gab es noch eine kurze Demonstration wie präzise man eine laufende Motorkettensäge bedienen kann um mit dieser einige Bierflaschen zu öffnen ohne auch nur eine davon zu beschädigen. (Bilder unten) Während des Kirtages selbst sorgten die Kameraden der FF Katzelsdorf wieder bei der Schirmbar und dem FF-Stadel für die Getränke und eine tolle Stimmung, so dass bis tief in die Nacht hinein gefeiert wurde. Die FF Katzelsdorf bedankt sich bei allen für die großartige Unterstützung bei beiden Ständen und allen daran beteiligten Kameraden die das durch ihre Mitarbeit jedes Jahr möglich machen. Der Reingewinn dient zum Ankauf neuer Feuerwehrausrüstung.

Umschnitt des Kirtagbaumes

Der Kirtagbaum wird in den kommenden Wochen, Schönwetter vorausgesetzt, wieder von der FF Katzelsdorf und der Hilfe der FF Wiener Neustadt mit ihrem Kranfahrzeug umgelegt, zerschnitten und abtransportiert werden.

Gemeinsam Sicher Feuerwehr

Im Rahmen der Bildungsinitiative „Gemeinsam Sicher

Feuerwehr“ zur Brand- und Katastrophenschutzerziehung besuchte am 24. Juni 2019 unter der Führung von SB Stefan Samm das altbewährte Schulteam der FF Katzelsdorf OV Manuel Tometschek, LM Alfred Bauer und SB Christian Samm die Schüler der 3. Klassen der Volksschule Katzelsdorf.

Den Kindern wurden die Aufgaben der Feuerwehr, richtiges Alarmieren, richtiger Umgang und Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit Feuer und technischen Geräten erklärt. Des Weiteren konnten die Kinder die Uniformen, die Atemschutzausrüstung und das Verwenden von einer Fluchtfiltermaske am eigenen Körper ausprobieren.

Ein Highlight war auch heuer wieder, wie ein richtiger Feuerwehrmann mit dem Schlauch und HD Strahlrohr einen Brand mit Wasser zu bekämpfen. Bei so heißen Temperaturen macht das Üben mit Feuerwehrschlauch Freude und bringt eine kurze Abkühlung.

Danke für die perfekte Vorbereitung und Ausbildung der Schüler im Vorfeld durch die Lehrerinnen VOL Karin Samm und VOL Edith Kain, sodass die Kinder als Abschluss den Brandschutzausweis der sie zu „FW Experten“ ausweist überreicht bekamen.

Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

● **Viel Licht - sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.** Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.

● **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen,** um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.

● **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.

● **Lüften, nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden** (trotz versperrbarer Fenstergriffe).

● Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung durch die** Kriminalpolizeiliche Beratung in Anspruch.

● **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten. **Landeskriminalamt NÖ - Kriminalpolizeiliche Beratung Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: lpdn-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at**

Ihr „Zivilschutzbeauftragter“ informiert:

GGR Michael Kadletz

Liebe Familie – da braucht ein Verwandter dringend eure Hilfe!!!

Und zwar finanzielle Hilfe. Also Geld. Wer genau das ist, der da so dringend ein paar hundert Euro auf ein Konto im Ausland braucht, wissen Sie eigentlich nicht wirklich.

Ein Neffe, eine Enkelin, von der Sie schon lange nichts mehr gehört haben.... Aber die Sache ist dringend, es geht quasi um Leben und Tod!

E-Mails und Anrufe mit solchen Notfällen werden immer mehr – und sie werden immer überzeugender. In den letzten Wochen haben leider wieder etliche Gutgläubige eine Menge Geld weggeschmissen. Weil das Geld, das da überwiesen wird, landet auf dem Konto von Betrügern, statt von Nichten oder Enkeln. Aber vor allem am Telefon klingt das ja oft wirklich überzeugend.

Der Anrufer beschreibt ein herzzerreißendes oder gefährliches Szenario, und er kennt auch ein paar Details aus Ihrer Familie. Nein, tut er nicht. Aber er ist gut geschult, wie man Leute aushorchen kann.

Es beginnt mit allgemeinen Familienbeziehungen, mit vagen Andeutungen, mit Namen, an die er sich nicht mehr genau erinnern kann. Und er weiß genau, dass die meisten ihm dann helfen. Dass Sie dann von sich aus mit den Familienbeziehungen und Namen herausrücken. Er braucht nur mitzuschreiben und klingt nach ein paar Minuten total vertrauenswürdig.

Das Beste, was Sie machen können, ist auflegen (bzw. das Mail löschen). Noch besser ist, die Polizei zu informieren. Denn 99% dieser Anrufe und Mails sind schlicht und einfach Betrug. Wenn Sie wirklich unsicher sind, ob es nicht doch um einen Verwandten geht, dann legen Sie trotzdem auf.

Reden Sie zuerst mit allen anderen Verwandten – auch mit denen, zu denen Sie schon lange keinen Kontakt mehr haben.

Und in 99,9 % aller Fälle werden Sie draufkommen: **es gibt keinen Notfall!**

Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

Leistungsbewerbe

Die Wettkampfgruppe nahm heuer an den Abschnittsbewerben in Maltern und Matzendorf, am Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Lichtenegg und am 69. NÖ Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Traisen teil. In Traisen erreichte man in Bronze den 130. Platz unter 584 gewerteten Gruppen und in Silber den 88. Platz unter 360 gewerteten Gruppen. Damit wurde das Bewerbsziel jeweils problemlos erreicht.

Jugendförderung

Am 16. Juni beteiligten wir uns an dem von der Gemeinde Katzelsdorf organisierten Familien- und Kindertag beim Spielplatz. Die Kinder konnten beim Zielspritzen ihr Geschick unter Beweis stellen und hatten dabei sehr viel Spaß.

Am 6. Juli wurde von der FF Eichbüchl ein Nachmittag bei der Feuerwehr als Ferienspiel organisiert. Neben dem Herstellen einer Schlauchleitung mit anschließendem Zielspritzen konnten die Kinder mit ihren Eltern im Rettungskorb eines Hubsteigers bis auf 17 m in die Luft gehoben werden und die Umgebung von oben bewundern. Bei einer Jause wurden von den Kindern noch sehr viele Fragen gestellt, welche von unseren Kameraden beantwortet wurden.

Einsätze

Am 18. Juli wurden wir zu einem Sturmeinsatz in den Prest gerufen. Durch den starken Wind wurden einige Bäume abgebrochen und blockierten die Straße. Die Feuerwehr zerkleinerte und entfernte die Baumstämme, sodass die Straße wieder befahrbar war.

Am 31. Juli wurde nach einem Starkregen die Eichbüchler Straße wieder vermurt. Nachdem einige bereits gefüllte Sandsäcke verlegt waren, beseitigte die Feuerwehr mit Unterstützung eines Traktors mit Frontlader das auf der Straße liegende Geröll und reinigte in weiterer Folge die Straße.

Teilsanierung des Feuerwehrhauses

Das Feuerwehrhaus der FF Eichbüchl wurde 1984, also vor 34 Jahren in Betrieb genommen. Die Jahre sind leider nicht spurlos vorüber gegangen, sodass nunmehr einige Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden mussten. Der schadhafte Fußboden in der Garage wurde durch einen leicht zu reinigenden Industriefußboden ersetzt. Im Bereich des Umkleideraumes wurden drei neue Fenster eingebaut und die Außenfassade wurde mit einem der heutigen Zeit entsprechenden Anstrich versehen. Das Feuerwehrhaus fügt sich nunmehr wieder harmonisch ins Ortsbild ein. Die FF Eichbüchl bedankt sich bei der Gemeinde Katzelsdorf (Eigentümer des Feuerwehrhauses) für die Übernahme der Sanierungskosten.

Feuerwehrfest 2019

Heuer wurde das Feuerwehrfest der FF Eichbüchl erstmals am „Platz der Pferde“ in der Eichbüchler Straße abgehalten. Wir bedanken uns bei der Gemeinde Katzelsdorf, dass wir kurzfristig diesen Platz mit der vorhandenen Infrastruktur benutzen durften.

Trotz starkem Regen am Samstag und während der Feldmesse waren wir mit der Anzahl der Besucher sehr zufrieden. Die Besucher unterhielten sich bei dem sehr abwechslungsreichen Programm ausgezeichnet und lobten das gebotene Ambiente. Am Freitag konnte man zur Musik „Morgensun – die Band“ fleißig das Tanzbein schwingen. Höhepunkt des Abends war die Travestie-Show mit „Sascha“. Mit tollen Kostümen und Gesangseinlagen begeisterte er das Publikum.

Am Samstag sorgte die Musikgruppe „Crew 2000 Trio“ für eine volle Tanzfläche. Bei der durch Feuerwehrmitglieder und deren Familienangehörigen durchgeführten Playback-Show gab es Begeisterungsstürme durch das Publikum.

Nach der Feldmesse sorgte am Sonntag die Jugendblasmusik Katzelsdorf für eine ausgezeichnete Stimmung mit ihren musikalischen Darbietungen, sodass sehr viele Besucher auch den Nachmittag bei uns verbrachten.

Den 1. Preis bei unserer Verlosung gewann Frau **Eva Plecher** aus Eichbüchl (Bild links oben). Wird gratulieren dazu recht herzlich.

Wir bedanken uns bei der Bevölkerung, bei den Unternehmern, bei den Wirten und Heurigenschenken der Gemeinde Katzelsdorf für die vielfältig gewährten Unterstützungen. Danke!

Auszeichnungen

Von Bürgermeister **Michael Nistl** wurde an Hauptfeuerwehrmann **Thomas Hönig** das vom Land Niederösterreich verliehene Ehrenzeichen für seine 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen überreicht.

Für seinen unermüdlichen Einsatz als Kommandant-Stellvertreter wurde Brandinspektor **Günter Frey** mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze vom NÖ Landes-Feuerwehrverband ausgezeichnet.

Für seinen jahrzehntelangen unermüdlichen Einsatz für die FF Eichbüchl, im Unterabschnitt, im Abschnitt Wiener Neustadt-Süd, als Bewerter auf vielen Ebenen, erhielt Ehrenverwaltungsinspektor **Johann Woltran** das Verdienstzeichen 1. Klasse in Gold vom NÖ Landes-Feuerwehrverband durch Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat **Roland Kleisz** verliehen.

Wir gratulieren dazu recht herzlich.

Katzelsdorfer Jubilare

Goldene Hochzeit – Susanne und Ing. Gottfried Zach

Frau Susanne und Herr Ing. Gottfried Zach feierten ihre Goldene Hochzeit. Zu diesem Anlass besuchte Bürgermeister Michael Nistl das Jubelpaar und gratulierte herzlichst.

Goldene Hochzeit – Elisabeth und Karl König

Das Ehepaar Elisabeth und Karl König feierte seine Goldene Hochzeit. Zu diesem Jubiläum gratulierte Bürgermeister Michael Nistl persönlich.

Weitere Gratulationen finden Sie auf den nächsten Seiten!

Internorm

IHR VOLLTREFFER

WENN´S UM FENSTER - TÜREN - TORE UND SONNENSCHUTZ GEHT!

fenstercitysüd martin stricker

www.fenstercity.at

Internorm

Markus Goldsteiner – 85. Geburtstag

Bürgermeister Michael Nistl gratulierte Herrn Markus Goldsteiner herzlichst zum 85. Geburtstag im Beisein von Maria, Ernst und Regina Goldsteiner.

Erna Kremser – 85. Geburtstag

Frau Erna Kremser feierte am 8. August 2019 ihren 85. Geburtstag. Bürgermeister Michael Nistl überbrachte der Jubilarin persönlich seine Glückwünsche.

Diamantene Hochzeit – Eva und Walter Langer

Am 1. August 2019 feierten Eva und Walter Langer ihre Diamantene Hochzeit. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulierte ihnen Bürgermeister Michael Nistl persönlich.

Maria Ecker – 90. Geburtstag

Bürgermeister Michael Nistl gratulierte Frau Maria Ecker im Beisein von Tochter GGR Mag. Annemarie Rall, Seniorenbundobmann Dr. Hannes Nistl und Sohn Karl Ecker herzlichst zum 90. Geburtstag.

Goldene Hochzeit – Christine und Franz Trimmel

Das Ehepaar Christine und Franz Trimmel feierte seine Goldene Hochzeit. Zu diesem Jubiläum gratulierte Bürgermeister Michael Nistl persönlich.

Theresia Giefing-Gnam – 80. Geburtstag

Am 17. August 2019 feierte Frau Theresia Giefing-Gnam ihren 80. Geburtstag. Anlässlich dieses Jubiläums überbrachte ihr Bürgermeister Michael Nistl persönlich seine Glückwünsche.

Katzelsdorfer Jubilare

Folgenden Jubilaren gratulieren wir herzlich:

Zum 85. Geburtstag
Helga Fellner
Irene Gisy

Zum 80. Geburtstag:
Gertraud Schöberl
Helene Artner
Walter Sturm
Elisabeth Pfriemer

Zum 75. Geburtstag:
Rosemarie Woisetschläger
Gisela Urban
Josef Haiden
Siegfried Hinterer
Anton Haberl
Dr. med. Hildegard Pröll
Waltraude Tometschek

Zum 70. Geburtstag:
Karoline Karner
Rudolf Buchart
Eva Prenner
Monika Scharf
Gerlinde Margarete Verlinger
Erwin Koch
Wilhelm Husek
Dr. iur. Herbert Beutel
Helga Gurka
Gerhard Trimmel

Zum 65. Geburtstag:
Mag. Eduard Zottl
Johann Theuerweckl
Robert Hejc
Waltraud Wartler
Walter Stöffelbauer
Helga Luef
Claudia Schönenberg
Wolfgang Taurer
Johannes Maximilian Reger
Elisabeth Axentowicz

Zum 60. Geburtstag:
Hans Zezula
Dr. med. univ. Peter Samek
Mag. Reinfried Waldner
Silvia Weghofer
Ing. Peter Karl Johann Kukla
Nicole Arnez
Ing. Siegfried Schabauer
Brigitta Mannsfeldner
Edith Habesohn

Gratulation bei Familie Ing. Schmied

Gleich zwei Jubiläen konnten bei Familie Ing. Schmid gefeiert werden:

Herr Ing. Rudolf Schmid feierte seinen 85. Geburtstag und gemeinsam mit seiner Ehefrau Anna beging er die Diamantene Hochzeit.

Bürgermeister Michael Nistl, Bauernbundobmann Markus Hahn und Alexander Salzer gratulierten recht herzlich.

Unsere Jüngsten:

Lejea Ahmetaj
Lara Wagner
Elias Windbacher
Greta Bach
Vincent Baumgartner
Amelie Haslehner

Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten:

Christa und Thomas Hönig
Brigitte und Josef Scheidl

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten:

Ingrid und Jürgen Endl

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten:

Richtigstellung: In der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung ist leider ein bedauerlicher Fehler passiert. Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten Dr. Ingrid und Dr. Heinrich Pum

Waltraud und Othmar Steinkellner

In stillem Gedenken:

Maria Wallner (88)
Johann Halling (60)
Marianne Kienhirt (80)
Erika Sebesta (85)
Karl Bauer (91)
Hildegard Kornfeld (86)
Oskar Zeiler (88)

Diamantene Hochzeit – Hannelore und Josef Nesner

Hannelore und Josef Nesner feierten am 22.08.2019 ihre Diamantene Hochzeit. Zu diesem besonderen Jubiläum überbrachte ihnen Bürgermeister Michael Nistl seine herzlichen Glückwünsche.

Emmerich Kohn – 85. Geburtstag

Herr Emmerich Kohn feierte am 22. August 2019 seinen 85. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierte ihm Bürgermeister Michael Nistl persönlich.

Oktober - Dezember 2019

Katzelsdorfer VERANSTALTUNGEN Herbst 2019

Schloss Katzelsdorf	27.9.	Beginn: 19.30 Uhr
	Angelika Niedetzky „Pathos“ Kabarett Kulturplattform Katzelsdorf	
Tennisplatz Katzelsdorf	28.9.	ganztags
	Saisonabschluss und Oktoberfest des Tennisvereines (Ersatztermin 29.9. ab 10.00 Uhr) TC Katzelsdorf	
Museen Thermengem.	5.10.	17.00 bis 22.00 Uhr
	1. Kulturnacht der Erlebnisregion Thermengemeinden – tolles Rahmenprogramm Thermengemeinden	
Sonnenblumen-Kindergarten	5.10.	ab 14.00 Uhr
	Plogging - Laufend Müll sammeln Gemeinde Katzelsdorf	
Pfarrkirche	6.10.	Beginn: 9.30 Uhr
	Erntedankfest mit anschl. Agape Pfarre & Bauernbund Katzelsdorf	
Schloss Katzelsdorf	6.10.	ab 14.00 Uhr
	Sturmonifest Gemeinde Katzelsdorf	
Hochbehälter Eichbüchl	12.10.	Beginn: 15.00 Uhr
	Eröffnung und Segnung Hochbehälter Eichbüchl (keine Parkmöglichkeiten) Gemeinde Katzelsdorf	
Schloss Katzelsdorf	19.10.	Beginn: 19.30 Uhr
	Sigrid Spörk „Unter Umständen“ Verein Sozialwerkstatt	
Schloss Katzelsdorf	25.10.	17.00 bis 19.00 Uhr
	Herbstbazar – Alles fürs Kind Kulturplattform Katzelsdorf	
Zinnfigurenwelt Katzelsdorf	31.10.	Beginn: 18.00 Uhr
	Geister im Museum - Halloween einmal anders - für Kinder ab 5 Jahre Zinnfigurenwelt Katzelsdorf	
Friedhof und Kriegerdenkmal	1.11.	
	14.30 Uhr: Andacht in der Friedhofskapelle & Gräbersegnung –18.30 Uhr: Kriegerdenkmal-Gedenkfeier, Treffpunkt Dorfkirche 18.15 Uhr Pfarre Katzelsdorf, ÖKB	
Schloss Katzelsdorf	6.11.	10.00 - 18.00 Uhr
	4. Katzelsdorfer Spielefest für die ganze Familie SPÖ Katzelsdorf	
Schloss Katzelsdorf	8.11.	Beginn: 19.30 Uhr
	Herbert Steinböck „Ätsch“–Kabarett Kulturplattform Katzelsdorf	
GH zur Schmiede	13.11.	Beginn: 19.00 Uhr
	Time - Damenstammtisch Time	
Bücherei im Gwölb	14.11.	Beginn: 19.00 Uhr
	Vortrag Dr. Karl Essmann „Wer schrieb eigentlich das Neue Testament?“ Pfarre Katzelsdorf und Bücherei	
Schloss Katzelsdorf	23./24.11.	Beginn: Sa.19.30 h, So. 18.00 h
	Theakado-Theater im Schloss „Dinner für Spinner“ Theakado	
Dorfkirche	30.11.	Beginn: 17.00 Uhr
	Adventkranzsegnung Pfarre Katzelsdorf	
Schlossplatz Eichbüchl	30.11.	Beginn: 17.00 Uhr
	Adventfeier Eichbüchl Dorferneuerungsverein Eichbüchl	
Dorfkirche Katzelsdorf	1.12.	Beginn: 17.00 Uhr
	Orgel & Harfe – Benefizkonzert mit Ines Schüttengruber & Anja Pichler Pfarre Katzelsdorf	
im Ort	5.12.	ab 16.00 Uhr
	Der Nikolaus kommt ins Haus ÖVP Katzelsdorf	
Schlosswiese	6.12.	18.30 Uhr
	Krampusauffahrt mit Nikolaus Punschstand ab 18 Uhr SPÖ Katzelsdorf	
Schloss Katzelsdorf	7./8.12.	14.00 - 19.00 Uhr
	Christkindlmarkt Gemeinde Katzelsdorf	
Zinnfigurenwelt Katzelsdorf	7./.8.12.	14.00 - 17.00Uhr
	Eröffnung der Krippenausstellung Kripperl schau'n mit Papierkrippen und Stiller Advent Zinnfigurenwelt Katzelsdorf	
Dorfkirche Katzelsdorf	13.12.	Beginn: 18.00 Uhr
	„Musik im Advent“ Musikschule Katzelsdorf	
Dorfkirche Katzelsdorf	15.12.	Beginn: 17.00 Uhr
	Konzert im Advent – „Es naht ein Licht“ mit den Katzeldorfer Singfonikern und Lesung Pfarre Katzelsdorf	